

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 84.

Leipzig, Freitag den 12. April.

1901.

Am tlicher Teil.

Öffentliche Buchhändler-Lehranstalt.

Die Anmeldung neuer Schüler erbitte ich mir am 15., 16. und 17. April in der Zeit von 3—4 Uhr nachmittags, in meiner Wohnung, Pfaffendorfer Straße 23 part. — Mitzubringen ist das Schulzeugnisbuch.

Dr. Willem Smitt, Direktor.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

^o vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Zul. Bagel in Mülheim a. d. R.

Oetker's Magazin. Zeitschrift f. Küche u. Haus. Hrsg. u. Red.: A. Oetker. 1. Jahrg. April—Dezbr. 1901. 9 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 32 S.)
Vierteljährlich —. 60; einzelne Nrn. —. 20

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Neisser, A.: Stereoscopischer medicinischer Atlas. 38. u. 39. Lfg. 12°. (à 12 Taf.)
In Karton à n. 5. —
38. Otologie. Red. v. O. Brieger. 1. Folge. Erkrankungen der Gehörknöchelchen. Mitgeteilt v. O. Brieger u. M. Görke. (XV S. u. 12 Bl.) —
39. Gynäkologie. Red. v. O. Küstner. 9. Folge. Aus dem patholog. Institut des Dresdner Stadtkrankenhauses. Mitgeteilt v. Schmorl. (20 S.)

C. G. Bedl'sche Verlags-Buchh. in München.

Mark, C.: Gesezeskunde f. bayerische Landwirte. Zugleich e. Leitfaden f. den Unterricht in der Gesezeskunde an den landwirtsch. Schulen des Königr. Bayern. 8°. (VI, 167 S.)
Kart. n. 1. 20

Paul Beyer in Leipzig.

^oBartko, J.: Biblische Geschichten f. die ersten 4 Schuljahre, nach den Plänen u. unter Mitwirkg. v. Grüllich u. Wild bearb. 15. Aufl. (2.—15. Aufl. bearb. v. Grüllich.) Mit 53 bildl. Darstellgn. u. 1 (farb.) Karte v. Palästina. 8°. (VIII, 248 S.)
Geb. in Leinw. bar n. —. 80

Was willst Du werden? Die Berufsarten des Mannes in Einzeldarstellgn. Nr. 4. 8°. n. —. 50

4. Beamte, der mittlere, (Gerichtsschreiber, Sekretär) im preussischen Justizdienste. 2. Aufl. (38 S.)

Robert Cordes in Kiel.

Klausing, G.: Die Schicksale des lateinischen Proparoxytona im Französischen. Eine sprachgeschichtl. Untersuchg. gr. 8°. (90 S.)
In Komm. n. 2. —

Schenk, A.: Etudes sur la rime dans «Cyrano de Bergerac» de M. Rostand. gr. 8°. (111 S.) In Komm. n. 2. —

G. Danner's Verlag in Mülhausen i. Th.

Thalia. Nr. 88. 8°. n. 2. —

88. Resmüller, J. J.: Die wilde Toni. Liederspiel in 1 Akt. (40 S.)

Neundsechzigster Jahrgang.

Dr. Datterer & Cie. in München.

Renz, F. S.: Die Geschichte des Messopfer-Begriffs od. der alte Glaube u. die neuen Theorien üb. das Wesen des unblut. Opfers. 1. Bd.: Altertum u. Mittelalter. gr. 8°. (XVI, 816 S.) In Komm. n. 10. —; geb. n.n. 12. 50

J. Eisenstein & Co. in Wien.

Gerstl, S.: Unsere Zoll- u. Handelspolitik bezüglich des landw. Maschinenwesens. Mit 2 graph. Darstellgn. (Mittheilungen der österreich. Centralstelle zur Wahrg. der land- u. forstwirtschaftl. Interessen beim Abschlusse v. Handelsverträgen.) gr. 8°. (VII, 167 S.) n. 2. 50

J. Engelhorn in Stuttgart.

Engelhorn's allgemeine Romanbibliothek. 17. Jahrg. 17. Bd. 8°. bar n. —. 50; geb. in Leinw. n. —. 75
17. Schubert, D.: Im gewohnten Geleis. Roman. 1. Bd. (164 S.)

Franck'sche Verlagsb. in Stuttgart.

Dumas, A.: Die drei Musketiere. Aus dem Franz. v. Zoller. 2 Bde. 12. Aufl. 12°. (352 u. 383 S.)
In 1 Leinw.-Bd. n. 2. 75; geb. bar 2. —

H. Gaertner's Verlag in Berlin.

Schmidt, G.: Manuel de conversation scolaire. Recueil de termes techniques pour l'enseignement du français. gr. 8°. (IV, 67 S.)
Geb. in Leinw. n. 1. 20

Carl Seymann's Verlag in Berlin.

Handbuch f. das preussische Herrenhaus v. 1899. Hrsg. v. M. Reiffig. Nachtrag. Abgeschlossen am 26. III. 1901. gr. 8°. (80 S.) n. 1. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Gto., in Leipzig.

Verzeichnis der im deutschen Buchhandel neu erschienenen u. neu aufgelegten Bücher, Landkarten, Zeitschriften etc. 1900. 2. Halbj. Mit Stichwort-Register, wissenschaftl. Übersicht, Voranzeigen v. Neuigkeiten, sowie Verlags- u. Preisändergn. aus dem 2. Halbj. 1900. (Hinrichs' Halbjahrskatalog. 205. Fortsetzgn.) 2 Tle. 8°. (1004 u. 368 S.) bar n.n. 8. —;
in 2 Bde. geb., Text in Halbjr., Register in Leinw. n.n. 9. 50

August Hirschwald in Berlin.

Arbeiten aus der chirurgischen Klinik der königl. Universität Berlin. Hrsg. von E. v. Bergmann. 15. Thl. gr. 8°. (V, 302 S. m. Abbildgn. u. 8 Taf.) n. 12. —

Ferdinand Hirt in Breslau.

Hirt's, F., Realienbuch. Stoffe f. den Unterricht in den Realien in schulgemäßer Form. Hrsg. v. H. Nowak, J. G. Faust, F. Steinweller, H. Sieber, R. A. Rohn. (In 4 Ausg.) Nr. 1, 19 u. 24—26. gr. 8°. Geb. n. 2. 80

1. Kleine Ausg. (A) in 1 Bde. Enth.: Geographie, Geschichte u. Naturkunde. Mit 9 Karten zur Geographie u. 65 Holzschn. zur Naturkunde. Ausg. f. evangel. Schulen. 8. Aufl. (95.—112. Tauf.) (191 S.) n. —. 70. — 19. Kleine Ausg. (A) in 1 Bde. Enth.: Geographie, Geschichte u. Naturkunde. Mit 9 Karten zur Geographie u. 65 Holzschn. zur Naturkunde. Ausg. f. Simultan-Schulen. 6. Aufl. (191 S.) n. —. 70. — 24. Kleine Ausg. (C) in 1 Bde. Enth.: Geschichte (nach den Allerhöchsten Bestimmungen), Geographie, Naturkunde (nach natürl. Gruppen), deutsche Sprachlehre u. Raumlehre. Mit 9 Karten zur Geographie, 65 Holzschn. zur Naturkunde u. 33 Abbildgn. zur Raumlehre. Ausg. f. evangel. Schulen. 6. Aufl. (IV, 187 S.) n. —. 70. — 25. Dasselbe. Ausg. f. kathol. Schulen. 6. Aufl. (IV, 187 S.) n. —. 70. — 26. Dasselbe. Ausg. f. Simultan-Schulen. 5. Aufl. (IV, 187 S.) n. —. 70.

Ferdinand Hirt in Breslau ferner:

- Nowak, S.:** Religionsbüchlein f. die Kinder der Unterstufe, enth. bibl. Geschichten, in kindl. Form erzählt, nebst Bibelsprüchen, Niederstrophchen, Gebeten u. Katechismusstücken. 4. Aufl. gr. 8°. (40 S.) Kart. n. —. 50
- Szendlig, E. v.,** Geographie. (In 5 Ausg.) Ausg. D. In 6 Hftn. auf Grund der preuß. Lehrpläne v. 1892 bearb. v. E. Dohmann u. F. M. Schröter. 3. Hft. gr. 8°. n. —. 80
3. Politische Landeskunde des Deutschen Reiches. (Oberstufe) Die außereurop. Erdteile. (Lehrstoff der Untertertia.) Mit 42 Karten u. Abbildgn. 5. Aufl. (33.—37. Tauf.) (96 S.) n. —. 80.

Guber & Lahme in Wien.

- Ernst, W.:** Junges Leben u. Streben. Erzählungen f. die Jugend. gr. 8°. (183 S.) Geb. in Leinw. n.n. 2. —

Paul Joseph in Frankfurt a. M. = Sachsenhausen, Schifferstr. 88.

- Münzzeitung, Frankfurter.** Hrsrg. v. P. Joseph. 1. Jahrg. April 1901—März 1902. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1 u. 2. 24 S. m. 1 Taf.) bar n. 6. —

Gerhard Rühmann in Dresden.

- Zuch, O.:** Lehrbuch f. den gesamten Religionsunterricht auf der Oberstufe. 2. Tl. gr. 8°. n. 4. 40; geb. bar n. 4. 90
2. Das neue Testament. 5. Aufl. (VIII, 506 S.)

Lipfius & Fischer in Kiel.

- Gloy, A.:** Beiträge zur Geschichte der Leibeigenschaft in Holstein. gr. 8°. (III, 76 S.) n. 1. 60
- Pappenheim, M.:** Die Revisionsbedürftigkeit des deutschen Seehandelsrechts. Rektorats-Rede. gr. 8°. (19 S.) bar n. 1. —

Robert Luz in Stuttgart.

- Krapotkin, Fürst P.:** Memoiren e. Revolutionärs. Uebers. v. M. Pannewitz. In 2 Bdn. (Memoiren-Bibliothek.) 2. Aufl. gr. 8°. (XV, 290 u. 384 S. m. 3 Bildnissen.) n. 9. —; geb. n. 11. —

C. C. Meinhold & Söhne in Dresden.

- Bechtle, J.:** Leçons et lectures zu C. C. Meinholds Bildern f. den Anschauungsunterricht. Ein Hilfsbüchlein zum französischen Sprechunterricht. gr. 8°. (VII, 124 S. m. Abbildgn.) Kart. n. 1. 25

C. M. Arthur Müller & Co. in Berlin.

- Tapisserist, der.** Zeitschrift f. die Interessen der Tapiserie u. verwandten Branchen. Red.: W. Plessner. Jahrg. 1901. April—Dezbr. 18 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 11 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Muth'sche Verlagsbh. in Stuttgart.

- Baur, L.:** Kurzes Lehrbuch der Mineralogie u. Geologie. Mit besond. Berücksicht. der geognost. Verhältnisse Württembergs. Zum Gebrauch an höheren Lehranstalten sowie zum Selbstunterricht bearb. gr. 8°. (VII, 219 S. m. 164 Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 2. 70

Paulinus-Druckerei in Trier.

- Weber, P.:** Trierisches Jubiläumsbüchlein f. das v. Papst Leo XIII. ausgeschriebene Jubiläum des J. 1901. 6.—8. Aufl. 12°. (64 S.) n. —. 20

Max Boehl in München.

- Jehle, J.:** Praktischer Führer zur Vorbereitung f. die Prüfung zum Stadt- u. Marktschreiberdienst. (In 10 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8°. (S. 1—32.) Subskr.-Pr. bar n. —. 60; Einzelpr. n. —. 75
- Ritter, H.:** Über die materielle u. soziale Lage des Orchester-musikers. Ein Mahnruf an Eltern, Vormünder, Erzieher. gr. 8°. (39 S.) bar —. 60
- Seyler, E.:** Terra limitanea, in Fortsetzung v. »Agrarien u. Exkubien«, e. 2. Untersuchg. üb. röm. Heerwesen. Mit e. Uebersichts-Karte. gr. 8°. (III, 82 S.) In Komm. bar n. 3. —

Gustav Quiel's Verlag in Wiesbaden.

- Keller:** St. Alphons v. Liguori od. Robert Grassmann? Eine Beleuchtung der Broschüre Grassmann's üb. die Moraltheologie des hl. Alphonsus. 12. Aufl. gr. 8°. (48 S.) —. 30

Georg Reimer in Berlin.

- Dedichen, H. A. Th.:** Die Heil- u. Pflege-Anstalten f. psychisch Kranke in den skandinavischen Ländern im J. 1900. gr. 8°. (VIII, 103 S.) n. 2. 80
- Vogel, H. C.:** Über das Spectrum der Nova Persei. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (5 S. m. 3 Fig.) In Komm. bar n. —. 50

Carl Reihner in Dresden.

- Böhmer, C.:** Inkorrekt. Roman. gr. 8°. (230 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —
- Dürow, J. v.:** Monsieur Lacoste. Pariser Roman. gr. 8°. (234 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —
- Tainach, W. v.:** Die brennende Frage. Humoristischer Roman. gr. 8°. (338 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —
- Theden, D.:** Herzgold. Roman. gr. 8°. (311 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —

Emil Roth in Gießen.

- Bard, L.:** Formes cliniques de la tuberculose pulmonaire. Classification et description sommaire. 8°. (112 S.) n. 1. 60

Richard Schröder in Berlin.

- Sammlung militärwissenschaftlicher Einzelschriften.** 7. Hft. gr. 8°. n. 1. —
7. Schott, J.: Das Kaisermanöver in Pommern 1900. Mit 1 Karte. [Aus: »Neue militär. Blätter.«] (32 S.)

Th. Schröder's Verlag in Leipzig.

- Frauen-Privilegien,** gefegliche, in England u. wohin dieselben führen. Von zwei engl. Juristen. Deutsch m. e. Vorwort v. C. B. Day. 2. Aufl. v. »Wohin die Frauenrechtleri führt.« 8°. (III, 102 S.) n. —. 60
- Lago di Como. — Lago Maggiore. — Lago di Lugano.** 60 Photogrammes. qu. gr. 4°. (32 S.) Geb. n. 3. 20
- Reisewinke f. Reiselustige.** Von e. Wanderfreund. 2. Aufl. 8°. (137 S.) n. 1. 20

J. Schweitzer Verlag in München.

- Vorschriften,** die oberbergpolizeilichen, f. das Königr. Bayern, vom 30. VII. 1900. Textausg. m. ausführl. Sachregister. 8°. (46 S.) n. —. 50

Max Spielmeier in Berlin.

- Zander, W.:** Die Praxis des Decorationsmalers. XIII. Sammlg. Lex.-8°. (24 z. Tl. farb. Taf. m. 1 Bl. Text.) n. 3. 50

Julius Springer in Berlin.

- Nietzki, R.:** Chemie der organischen Farbstoffe. 4. Aufl. gr. 8°. (XII, 338 S.) Geb. in Leinw. n. 8. —

Emil Strauß Verlag in Bonn.

- Carneri, B.:** Der moderne Mensch. Versuche üb. Lebensführg. 5. Aufl. 8°. (XII, 180 S. m. Bildnis.) Geb. in Leinw. n. 4. —

H. Troschel Verlag in Berlin.

- Verbands-Schriften** des deutsch-österreichisch-ungarischen Verbandes f. Binnenschiffahrt. Nr. 60. gr. 8°. bar n. —. 75
60. Egan, E.: Die Schiffzug-Einrichtung am Eisernen-Thor-Kanal der unteren Donau. (23 S. m. 1 Taf.) n. —. 75.

Verlag des kath. Pressevereines in Linz-Urfahr.

- Belehungen u. Andachts-Uebungen** f. das hl. Jubiläum des J. 1901. Hrsrg. vom bischöfl. Ordinariate in Linz. gr. 16°. (63 S. m. Titelbild.) n. —. 20
- Jöhner, J.:** Der Engel v. Augsburg. Orig.-Erzählung aus dem Mittelalter. 12°. (90 S.) n.n. —. 70

Verlagsanstalt u. Druckerei in Hamburg.

- Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge,** Hrsrg. v. R. Virchow. Neue Folge. (XV. Serie.) 359 u. 360. Hft. gr. 8°. n. 1. 35
359. Finsch, D.: Der Dufong. Zoologisch-ethnolog. Skizze e. untergeh. Sirene. (32 S.) n. —. 60. — 360. Frankenberg, v.: Die Stellung des deutschen Arbeiters nach dem bürgerl. Gesetzbuche. (37 S.) n. —. 75.

Bierling'sche Buchh. in Görlitz.

- Schmidt, D.:** Formeneinfachste Stenographie. Lehr- u. Übungsbuch f. Schul- u. Selbst-Unterricht. gr. 8°. (45 autogr. S.) n. 1. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Bonack & Gachfeld in Potsdam.

- Bureaubeamte, der städtische Methode Rustin. Selbstunterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 21. u. 22. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Einjährig-Freiwillige, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. Ausg. B. 32. u. 34.—36. Vfg. Lex.-8°. (126 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Eisenbahnbeamte, der Methode Rustin. Selbstunterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 41. u. 42. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Führerexamen, das Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 44. u. 45. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Garnison-Verwaltungsbeamte, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 27. u. 28. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Gerichtsschreiber, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 41. u. 42. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Gerichtsvollzieher, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 21. u. 22. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Handelschule, die Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 36., 39. u. 40. Vfg. Lex.-8°. (99 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Intendanturbeamte, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 41. u. 42. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Lehrerinnen-Seminar, das Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 36., 39. u. 40. Vfg. Lex.-8°. (99 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Mann, der wissenschaftlich gebildete Methode Rustin. Selbst-Unterrichtsbriefe. Red. v. C. Hzig. 41. u. 45. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Militärwärter, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 21. u. 22. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Mittelschullehrer, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. Geographie. 5. Vfg., Rechnen. 7. Vfg. u. protest. Religion. 2. Vfg. Lex.-8°. (99 S.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Polizei-Bureau-Beamte, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 32. u. 33. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Postassistent u. Postadjunkt, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 27. u. 28. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Präparand, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 26., 28. u. 29. Vfg. Lex.-8°. (99 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Progymnasium, das Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 25., 28. u. 29. Vfg. Lex.-8°. (99 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Proviantamts-Assistent, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 21. u. 22. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Realprogymnasium, das Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 25., 28. u. 29. Vfg. Lex.-8°. (99 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Realschule, die Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 28., 30. u. 31. Vfg. Lex.-8°. (99 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Reichsbankbeamte, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 41. u. 42. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Töchterchule, die höhere Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 28., 30. u. 31. Vfg. Lex.-8°. (99 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Verwaltungsbeamte, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 41. u. 42. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Zahlmeister, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 37. u. 38. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
- Zoll- u. Steuerbeamte, der Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 41. u. 42. Vfg. Lex.-8°. (62 S. m. Fig.)
Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25

S. Calvary & Co. in Berlin.

- Ost-Asien. Monatsschrift f. Handel, Industrie, Politik, Wissenschaft, Kunst etc. Chefred.: K. Tamai. 4. Jahrg. April 1901—März 1902. 12 Nrn. Lex.-8°. (Nr. 1. 48 S.) In Komm.
Vierteljährlich bar n. 2. 50; einzelne Nrn. n. 1. —

Darr'sche Buchh. in Leipzig.

- Aus der Schule — für die Schule. Hrsg. v. A. Falcke. 13. Jahrg. April 1901—März 1902. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 48 S.)
Vierteljährlich bar n. 1. 20

H. Freyschmidt's Buchh. in Kassel.

- Mitteilungen an die Mitglieder des Vereins f. hessische Geschichte u. Landeskunde. Jahrg. 1899. gr. 8°. (III, 87 u. LXXVII S.)
n. 3. —
- Zeitschrift des Vereins f. hessische Geschichte u. Landeskunde. Neue Folge. 24. Bd. (Der ganzen Folge 34. Bd.) 2. Hft. gr. 8°. (III u. S. 149—440 m. 1 Stammtaf.) In Komm. n. 6. —

Otto Harraffowik in Leipzig.

- Revue orientale pour les études ouralo-altaïques. Journal de la section orientale de la société ethnographique hongroise et de l'académie orientale de commerce à Budapest. Rédigée par I. Kúnos et B. Munkácsi. (Mit ungar. u. französ. Titel.) 2. Jahrg. 1901. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 80 S.) In Komm. n.n. 8. —
- Tiktin, H.: Rumänisch-deutsches Wörterbuch. 6. Lfg. Lex.-8°. (S. 321—384.)
n.n. 1. 60

A. F. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

- Mitteilungen des k. k. Finanz-Ministeriums. Red. im Präsidial-Bureau des k. k. Finanz-Ministeriums. 7. Jahrg. 2. Hft. Lex.-8°. (S. 539—955.)
n. 3. 50

Alexander Koch in Darmstadt.

- Innen-Dekoration. Mein Heim, mein Stolz. 12. Jahrg. 1901. April-Hft. gr. Fol. (44 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.)
Vierteljährlich bar n. 5. —

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

- Beiträge zur klinischen Chirurgie. Red. von P. v. Bruns. 30. Bd. 1. Hft. gr. 8°. (III, 230 S. m. 14 Abbildgn.)
Substr.-Pr. bar n. 8. —; Einzelpr. n. 10. —

J. S. Preuß in Berlin.

- Kunst-Halle, die. Hrsg. u. Red.: G. Galland. 6. Jahrg. 1900/1901. Nr. 13. hoch 4°. (16 S. m. 1 Taf.)
Vierteljährlich bar n. 2. —

O. R. Reiland in Leipzig.

- Studien, englische. Organ f. engl. philologie unter mitberücksicht. des engl. unterrichtes auf höheren schulen. Gegründet v. E. Kölbinger. Hrsg. v. J. Hoops. 29. Bd. 3 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 192 S.)
n.n. 15. —
- Vierteljahrsschrift f. wissenschaftliche Philosophie, gegründet v. R. Avenarius, in Verbindg. m. E. Mach u. A. Riehl hrsg. v. P. Barth. 25. Jahrg. 1901. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 144 S.)
n.n. 12. —

Max Spielmeier in Berlin.

- Forberg, A.: Moderne Vorlagen f. Decorationsmalerei (im naturalistischen Geschmack). 2. Hft. gr. Fol. (12 Taf.)
n. 7. 50

„Sthria“ in Graz.

- Weiß, J. B. v.: Weltgeschichte. 4. u. 5. Aufl. 49. u. 50. Vfg. gr. 8°. (13. Bd. S. 289—480.)
bar à n. —. 85

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

- Archiv, pädagogisches. Hrsg. v. E. Dahn. 43. Jahrg. 1901. 4 Hft. gr. 8°. (64 S.)
Vierteljährlich n. 4. —

W. Bobach & Co. in Berlin.

- Hausbibliothek, illustrierte. Der Bibliothek Willkommen 4. Jahrg. 8. Bd. 8°. (S. 1751—1984.)
Geb. in Leinw. —. 75

- Friedrich v. Zeysswitz in Gera.**
Reichenbach, S. G. L., u. S. G. Reichenbach fil.: Deutschlands Flora in höchst naturgetreuen charakteristischen Abbildungen in natürlicher Größe u. Analysen. Als Beleg f. die Flora germanica excursoria u. zur Aufnahme u. Verbreitung der neuesten Entdeckgn. innerhalb Deutschlands u. der angrenz. Länder. Begründet v. R. u. R. fil., fortgeführt von G. Ritter Beck v. Mannagetta. Wohlfl. Ausg., halbcolor. 240. Hft. (1. Serie. 15. Bd. 24. Vfg.) Lex.-8°. (Text S. 89—112 u. 121—128 m. 8 Kpfr.-Taf. in gr. 4°.) bar n. 3. —
 — — Icones florae germanicae et helveticae simul terrarum adjacentium ergo mediae Europae. Opus auctoribus R. et R. fil. conditum, nunc continuatum auctore G. Equite Beck de Mannagetta. Tom. XXII. Decas 24. Lex.-8°. (Deutscher od. latein. Text S. 105—112 m. 8 Kpfr.-Taf. in gr. 4°.)
 Mit schwarzen Taf. bar n. 4. —; m. kolor. Taf. n. 6. —
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**
- M. G. Bayerle, Kunstverlag in München.** 2941
 Deutsche Volkslieder. Künstlerkarten Nr. 325—340.
- Calmann-Lévy in Paris.** 2941
 Lyan, Comme la plume au vent. 3 fr. 50 c.
- J. Lindauer'sche Buchhandlung (Schöpping) Verlags-Abtheilung in München.** 2943
 Schwaiger, Führer durch das Wettersteingebirge. 2. Aufl. Geb. ca. 4 M.
- Niehrenheim & Bayerlein in Bayreuth.** 2944
 Praktischer Wegweiser für Bayreuther Festspielbesucher 1901. 50 J.
- Gustav Röhre's Verlagsbuchhandlung in Graudenz.** 2943
 Das Bürgerliche Gesetzbuch mit gemeinverständlichen Erläuterungen herausg. v. Rosenthal. 5. Aufl. Geb. 5 M.
- Anton Schroll & Co. in Wien.** 2944
 Album ausgewählter Gegenstände der kunstindustriellen Sammlung des allerhöchsten Kaiserhauses. Bd. VI.
- Hermann Seemann Nachfolger in Leipzig.** 2941
 Wormser, Englische Lügen über Transvaal. 1 M.
- Karl Siegmund in Berlin.** 2944
 Herzheim, Charakter und Schädelform. 1 M.
- Städtebilder-Verlag Karl B. Geuter in Darmstadt.** 2943
 Geuters ill. Führer:
 Rom und seine Umgebung. 1 M.
 Gardasee. 3. Aufl. 1 M.
 Bozen-Gries. 2. Aufl. 75 J.
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 2942
 Zola, Der Zusammenbruch. KpIt. Geb. 12 M.
- Vogel & Arcienbrink in Berlin-Südende.** 2943
 Korn, Über Sinneswahrnehmungen und Sinnestäuschungen. 1 M.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Litteratur.

S. Bagster & Son in London.

Browne, H., Triglot dictionary of scriptural representative words in Hebrew, Greek and English. 8°. 21 sh.

Blackwood & Sons in London.

Grier, S. C., Warden of the Marches. 8°. 6 sh.

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Nansen, F., Norwegian North Polar expedition, 1893—6: Scientific results. Vol. II. 4°. 30 M.

Chatto & Windus in London.

Fenn, G. M., Running Amok. 8°. 6 sh.

Clay & Sons in London.

Roberts, C. M., a treatise on the history of confession until it developed into auricular confession, A. D. 1215. 8°. 3 sh. 6 d.

Dent & Co. in London.

von Wolkenstein, O., a Memoir of the last Minnesinger of Tirol. By Signora Linda Villari. 8°. 4 sh. 6 d. no.

H. Frowde in London.

Ilbert, C., legislative methods and forms. 8°. 16 sh.

N. J. Glaisher in London.

Collier, M., Mouth-breathing and its relation to diseases of the throat, ear, nose, and accessory cavities. 8°. 2 sh. 6 d. no.

Greening & Co. in London.

Rogers, W. S., Book of the poster. 8°. 7 sh. 6 d.

C. Griffin & Co. in London.

Phipson, T. L., Researches of the past and present history of the earth's atmosphere. 8°. 2 sh. 6 d.

Homoeopathic Publishing Co. in London.

Douglas, M. E., Characteristics of the homoeopathic materia medica. 8°. 15 sh. no.

Hodder & Stoughton in London.

Gerard, M., Queen's mate. 8°. 6 sh.

Hutchinson & Co. in London.

Francis, P., the Francis letters. Edited by Beata Francis and Eliza Keary. 8°. 24 sh. no.

Grand, S., Babs the impossible. 8°. 6 sh.

Isbister & Co. in London.

Moulton, R. G., a short introduction to the literature of the Bible. 8°. 3 sh. 6 d.

G. P. Johnston in Edinburgh.

Ferguson, J., some aspects of bibliographys. 8°. 5 sh. no.

P. S. King in London.

Brackenbush, C. E., modern methods of saving labour in gas works. 8°. 3 sh. 6 d.

Longmans & Co. in London.

Oldfield, S. H., some records of the later life of Harriet Countess Granville. 8°. 16 sh. no.

Sutherland, G., twentieth century inventions. 8°. 4 sh. 6 d. no.

S. Low & Co. in London.

Brayshay, D. E., Law of no liability mining companies in Victoria. 8°. 25 sh. no.

Schuyler, E., Italian influences. 8°. 10 sh. 6 d. no.
 — selected essays. Memoir by E. Schuyler Schaeffer. 8°. 10 sh. 6 d.

Macmillan & Co. in London.

Taylor, H. O., classical heritage of the middle ages. 8°. 7 sh. 6 d. no.

Methuen & Co. in London.

Colbeck, E. H., Diseases of the heart. 8°. 12 sh.

J. Murray in London.

Apthorp, W. F., Opera past and present. 8°. 5 sh. no.

Mackinnon, W. H., Journal of the C. J. V. in South Africa. 8°. 6 sh.

Seebohm, H., Birds of Siberia. Record of a naturalist's visits to valleys of the Petchora and Yenesei. 8°. 12 sh. no.

D. Nutt in London.

Wiedemann, K. A., Realms of the Egyptian dead. 8°. 1 sh. 6 d.

G. P. Putnam's Sons in London.

Hopkins, J. H., a history of political parties in the United States. 8°. 12 sh. 6 d.

G. Richards in London.

Passon, G., little memoirs of the eighteenth century. 8°. 10 sh. 6 d.

Scott, Greenwood & Co. in London.

Hurst, G. H., Dictionary of chemicals and raw products used in manufacture of paints, colours, varnishes and allied preparations. 8°. 7 sh. 6 d.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

McCarthy, M. J. F., five years in Ireland, 1895—1900. 8°. 7 sh. 6 d.

S. Sonnenschein & Co. in London.

de Reul, P., the Language of Caxton's Reynard the Fox. 8°. 5 $\frac{1}{2}$ sh.

F. Unwin in London.

Mann, M. E., among the syringas. 8°. 6 sh.

W. Wesley & Son in London.

Nutting, C. C., American hydroids. Part 1. The Plumularidae. 4°. 24 sh. no.

Französische Literatur.**F. Alcan in Paris.**

Les Introduteurs des ambassadeurs. 4°. 20 fr.
Luchaire, A., Mélanges d'histoire du moyen-âge. 8°. 6 fr.
Recueil des instructions données aux ambassadeurs et ministres de France depuis le traité de Westphalie jusqu'à la révolution française. XVI. Prusse. 8°. 28 fr.
Turmann, M., le Développement du catholicisme social. 8°. 6 fr.

Ch. Béranger in Paris.

De Bast, O., Eléments du calcul et de la mesure des courants alternatifs. 8°. 7 fr. 50 c.

Berger-Levrault & Cie. in Paris.

Claude, R., Essais de reboisements en Meurthe-et-Moselle. 12°. 5 fr.
Dictionnaire militaire. Tome I. 8°. 37 fr. 50 c.

Ch. Beyaert in Brügge.

Vermeersch, A., Quaestiones de justitia ad usum hodiernum scholasticæ disputatæ. 8°. 6 fr. 50 c.

Calmann-Lévy in Paris.

Dufeulle, E., Réflexions d'un monarchiste. 1789—1900. 8°. 7 fr. 50 c.
de Saint-Aulaire, A., entre l'amour et l'amitié. 18°. 3 fr. 50 c.

Libr. A. Colin in Paris.

d'Avenel, G., la Noblesse française sous Richelieu. 18°. 3 fr. 50 c.
Bibliothèque du congrès international de philosophie. Tome I. 8°. 12 fr. 50 c.
Faguet, E., Problèmes politiques du temps présent. 18°. 3 fr. 50 c.
Goblot, E., le Vocabulaire philosophique. 18°. 5 fr.

A. Lemerre in Paris.

Lesueur, D., l'Honneur d'une femme. 18°. 3 fr. 50 c.

Librairie de Paris in Paris.

Baudrillart, A., Philippe V et la cour de France d'après des documents inédits. Tomes IV/V. 8°. à 10 fr.

Mercure de France in Paris.

Eekhoud, G., la Faneuse d'amour. 12°. 3 fr. 50 c.

O. Schepens & Co. in Brüssel.

Hanquet, K., Etude critique sur la chronique de Saint-Hubert, dite Cantatorium. 8°. 4 fr.
de Renesse, T., Dictionnaire des figures héraldiques. Tome VI. Fasc. 1. 8°. 4 fr.

Vigot frères in Paris.

Kéval, P., la Pratique de la médecine mentale. 18°. 7 fr.
Kovalevski, P., Epilepsie. 18°. 3 fr. 50 c.

Italienische Literatur.**C. Aliprandi in Mailand.**

Soffredini, A., le opere di Verdi. 8°. 5 l.

Baldini, Castoldi & Co. in Mailand.

Neera. La freccia del Parto. 16°. 1 l.

Frat. Bocca in Turin.

Gabba, B., trenta anni di legislazione sociale. 8°. 3 l.
Nasi, C., la responsabilità civile del tipografo nei reati di diffamazione ed ingiuria commessi col mezzo della stampa periodica. 8°. 5 l.

Witensdichtaster Jahrgang.

Frat. Bocca in Turin ferner:

Tangorra, V., Saggi critici di economia politica. 8°. 5 l.
Torchi, L., la musica instrumentale in Italia nei secoli XVI, XVII—XVIII. 8°. 6 l.

Desclée, Lefebvre & Co. in Rom.

Mencacci, P., la rivoluzione italiana. 6 vols. 8°. 12 l.

F. Giannini in Neapel.

Galdi, M., Trattato della fidejussione in diritto civile, commerciale ed amministrativo. 8°. 6 l.

U. Hoepli in Mailand.

Bubani, P., Flora Pyrenaea per ordines naturales gradatin digesta, curante O. Penzig. Vol. III. 8°. 20 l.
Mazzoccolo, E., la nuova legge comunale e provinciale, annotata. 16°. 7 l. 50 c.
Stecchi, R., e A. Gardini, Manuale di chirurgia operativa. 16°. 3 l.
Tabanelli, C., il codice del teatro. 16°. 3 l.

H. Loescher in Turin.

Studi glottologici italiani diretti da Giacomo de Gregorio. Vol. II. 8°. 12 l.

B. Lux in Rom.

Orano, P., il problema del cristianesimo. 16°. 3 l.

A. Reber in Palermo.

Bogolino, L., i manoscritti della biblioteca comunale di Palermo indicati secondo le varie materie. Vol. IV. 8°. 8 l.

B. Seeber in Florenz.

Berlese, A., gli acari agrari. 8°. 8 l.

Soc. ed. Dante Alighieri in Rom.

Badaloni, G., le malattie della scuola e la loro profilassi. 16°. 4 l.
Rossi, le fermentazioni. 8°. 7 l.

Società editr. libr. in Mailand.

Luciani, L., Fisiologia dell'uomo. Vol. I. 8°. 26 l.
Ramella, A., Trattato della corrispondenza in materia penale. 16°. 7 l.

R. Streglio & Co. in Turin.

D'Arbia, C., Luce nera. 16°. 2 vol. 5 l.
Rinieri, J., della vita e delle opere di Silvio Pellico. Ricordanza e tragedie inedite. Vol. III. 8°. 5 l.

Tip. matematica in Palermo.

Caldarera, F., Corso di meccanica razionale. Vol. I. 8°. 12 l. 50 c.

Tip. Lo Statuto in Palermo.

Pagano, G., le forme di governo e la loro evoluzione popolare. 2 vol. 8°. 15 l.

Frat. Treves in Mailand.

Graf, A., il riscatto. 16°. 4 l.
Mosso, A., la democrazia nella religione e nella scienza. 16°. 4 l.

Unione tip. editr. in Turin.

Ceraso, Cst., le malattie oculari in rapporto alle malattie delle cavità nasali dei seni della faccia e del cranio. Vol. I. 16°. 4 l.

V. Vecchi in Trani.

Massa, E., la prima guerra in Italia nel secolo XX. 16°. 3 l.
Pepe, L., Storia della successione degli Sforzeschi negli stati di Puglia e Calabria e documenti. 4°. 4 l.

N. Zanichelli in Bologna.

Marcotti, G., l'oltraggiata. Scene della vita nella Venezia Giulia. 16°. 4 l. 50 c.
Pincherle, S., e U. Amaldi. Le operazioni distributive e le loro applicazioni all'analisi. 8°. 15 l.

Niederländische Literatur.**J. E. Buschmann in Antwerpen.**

Lauwers, E., Etudes et observations chirurgicales. Deel I en II. 8°. 5 fl. 50 c.

L. C. G. Malmberg in Nimwegen.

Poelhekke, M. A. P. C., het land der zon. 8°. 1 fl. 75 c.

M. Nijhoff im Haag.

Thomson, J. R., Overzicht der geschiedenis van Suriname. 8°. 2 fl. 50 c.

P. Noordhoff in Groningen.

Fokker, A. P., Untersuchungen über Heterogenese. IV. Die Granula der Milch. 8°. 2 fl. 40 c.
van Vierssen Trip, G. W., Beschouwingen over het wetsontwerp van 1900 tot nadere regeling van het Nederlandsche muntwegen. 8°. 2 fl. 50 c.

J. P. Revers in Dordrecht.

Groonewegen, H. Y., Kanselwerk. 16°. 2 fl. 50 c.

A. W. Sijthoff in Leiden.

Brinkman's Catalogus der boeken, plaat- en kaartwerken, die sedert 1891 tot en met 1900 in Nederland zijn uitgegeven of herdrukt, door R. van der Meulen. 8°. 3 fl.

Skandinavische Litteratur.**A. Cammermeyer in Christiania.**

Norge i det nittende aarhundrede under medvirkning af norske forfattere og kunstnere udgivet af W. C. Brögger, B. Getz, A. N. Kjiær, M. Moe, &c. Hovedredaktører N. Rolfsen en E. Werenskiöld. 12. Hft. 4°. 1 Kr.

Förlagsaktiebolag Ottava in Helsingfors.

Aspelin, E., Lars Stenbäck tecknad. 8°. 9 fmk.

C. W. K. Gleerup'sche Ubh. in Lund.

Agardh, J. G., Species, genera et ordines algarum. Vol. III, pars 4: a. 8°. 5 Kr.
Gierow, A., Augustini betydelse i pedagogikens historia. 8°. 1 Kr. 50 ö.
Uppgren, A., über sprachliche und metrische Komposition und Kunst des Terenz. 8°. 3 Kr.

Gyldendal'sche Bh. in Kopenhagen.

Albeck, V., om Heus ved tyndtarms strangulationer. 8°. 5 Kr.
Ewald, H. F., Lisbeth Torbensdatter, Danmarks blomst. 8°. 5 Kr. 50 ö.
Larsen, M., Naturhelbredelsen. 8°. 2 Kr. 50 ö.
Söderberg, E., det daglige bröd. 8°. 2 Kr. 50 ö.

H. Hagerup in Kopenhagen.

Etlar, C., tre danske fortaellinger. 16°. 1 Kr. 60 ö.

N. C. Kindberg in Upsala.

Kindberg, N. C., European and North American Bryineae (Mosses) described. 2 parts and additions. 8°. 20 K. 75 ö.

Lundequist'sche Bh. in Upsala.

Sernander, R., den skandinaviska vegetationens spridningsbiologie. — Zur Verbreitungsbiologie der skandinavischen Pflanzenwelt. 8°. 6 Kr.

Nordiske Forlag in Kopenhagen.

Bruun, D., Afrika, dets opdagelse, erobring og kolonisation. 55—60. Hft. à 40 ö.
Danmarks riges historie. Af J. Steenstrup, K. Erslev, A. Heise, V. Møllerup &c. 90—92. Hft. 8°. à 60 ö.

Norstedt & Söner in Stockholm.

Lagsamling, Svensk, omfattande åren 1885—95, utgifven af R. Skarin. Forts. af G. R. Lilienberg's Lagsamling. III. 4°. 8 Kr.
Österberg, K. L., Öfversikt af Englands, Frankrikes og norra Tysklands folkskoleväsen. 8°. 1 Kr. 25 ö.

H. Aschehoug & Co. in Christiania.

Hagerup, F., Konkurs og akkordforhandling. 5. Heft. 8°. 1 k. 60 ö.

Bergmann in Kopenhagen.

Rasmussen, W., Marguerite af Navarra. 8°. 4 k. 50 ö.

Espanische Litteratur.**A. P. Cardenal in Bilbao.**

Díaz Guijarro, E., y A. Martínez Ruíz, el código civil interpretado por el Tribunal supremo. Tomo III. 4°. 9 pes.

Los Hijos de la Garcia in Madrid.

Jiménez Aquino, M., la responsabilidad ante el parlamento. 8°. 6 pes.

Los Hijos de M. Ginés Hernandez in Madrid.

de Alessón y López, L., la España marítima. 4°. 10 pes.

F. Gómez de la Cruz in Granada.

Tineo Rebolledo, J., A Chipicallí (la lengua gitana). Conceptos sobre ella en el mundo profano y en el erudito, diccionario gitano-español y español-gitano (9000 voces). 8°. 5 pes.

Hernando & Co. in Madrid.

de las Barreras, J., Gimnástica práctica. 4°. 5 pes.

N. Moja in Madrid.

Cajal, S. R., Textura del sistema nervioso del hombre y de los vertebrados. Fasc. 4. 4°. Subscr.-Preis pro complet.

Murillo in Madrid.

del Castillo y Soriano, J., Manual legislativo de la propiedad literaria y artistica. 8°. 5 pes.

Officina de la Andalucía Moderna in Madrid.

Gestoso y Perez, J., Ensayo de un diccionario de los artifices que florecieron en Sevilla desde el siglo XIII al XVIII inclusive. Tomo II. 4°. 10 pes. 50 c.

E. Rojas in Madrid.

Fernández Prida, J., Estudios de derecho internacional público y privado. 8°. 3 pes.

Photographie und Kunst im deutschen Urheberrecht.

Von Dr. S. Hausmann.*)

Die gründliche Umgestaltung des deutschen Urheberrechts ist nach vieljährigen Vorarbeiten nunmehr in das Stadium der praktischen Ausführung getreten. Die Reichsregierung hat bekanntlich zwei Gesetzentwürfe »Ueber das Urheberrecht an Werken der Litteratur und der Tonkunst« und »Ueber das Verlagsrecht« ausarbeiten lassen, die beide bereits dem Reichstage vorliegen. In naher Zukunft wird also die Forderung nach Reform des Gesetzes vom 11. Juni 1870 »betreffend das Urheberrecht an Schriftwerken, Abbildungen, musikalischen Kompositionen und dramatischen Werken« erfüllt sein. Alsdann kommt die Reihe an die beiden Gesetze vom 9. und 10. Januar 1876 »betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste« und »betreffend den Schutz der Photographien gegen unbefugte Nachbildung«.

*) Wir entnehmen die obige gehaltvolle Arbeit, die wir der Aufmerksamkeit der Leser empfehlen, mit gültig erteilter Erlaubnis des Herrn Verfassers und des Verlags der Allgemeinen Zeitung der Nummer 52 der Beilage zur Allgemeinen Zeitung vom 4. März 1901. Red.

Der Ausschuss, den vor acht Jahren der Börsenverein der deutschen Buchhändler zur Beratung dieser ganzen Frage eingesetzt hat, war der Meinung, daß die beiden letztgenannten Gesetze »weit mehr änderungsbedürftig« seien als das Gesetz vom 11. Juni 1870: »Die ihrem Schutz unterstehenden bildlichen Darstellungen bieten der unlauteren Ausnutzung viel mehr Einfallspforten als litterarische Schöpfungen; auf sie stürzt sich jene ganze Armee erfindungsarmer Kunstgewerbetreibender, um die originalen Gedanken großer Künstler in oft abscheulichen Nachbildungen aller Art vermöge unserer jetzt so sehr ausgebildeten Vervielfältigungsverfahren als Ornamente von Cigarrentisten, Notentiteln, Plakaten, Reklamekarten, bemalten und beklebten Schalen und Tamburinen u. s. w. einer unerfreulichen Ausbeutung entgegenzuführen.«

Wer die thatsächlichen Verhältnisse auf dem weiten Gebiete des Buch- und Kunstverlags näher kennen gelernt hat, wird sich dieser Ansicht nur vollständig anschließen können. Man kann ohne Uebertreibung sagen: die durch die unzureichende Gesetzgebung unterstützte schamlose Ausbeutung von Kunstwerken und Photographien hat bereits eine unheimliche Fülle von Erscheinungen zu Tage treten lassen, die man mit dem besten Willen nicht anders sich erklären kann, als daß auf diesem wichtigen Gebiete unseres Erwerbslebens in be-

denklichem Umfange die Begriffe der geschäftlichen Anständigkeit und Ehrlichkeit in Verwirrung zu geraten beginnen. Man wird es daher wohl als selbstverständlich betrachten dürfen, daß die Reichsregierung nicht zögern wird, auch auf diesem weiteren Gebiete des Urheberrechts reformatorisch vorzugehen. Für dieses Vorgehen wird dann eine Frage, die man eigentlich nur als eine rein theoretische ansehen möchte, von weittragender praktischer Bedeutung sein: die Frage nach dem Verhältnis zwischen den bildenden Künsten und der Photographie. Namentlich für die letztere wird es sich dabei geradezu um eine Lebensfrage handeln.

Mit der Frage, ob auch für die Erzeugnisse der Photographie ein besonderer gesetzlicher Schutz herbeigeführt werden solle, hat sich die deutsche Gesetzgebung begreiflicherweise erst in den sechziger Jahren befaßt. Noch in dem Entwurf eines Gesetzes für Deutschland zum Schutze des Eigentums an Werken der Wissenschaft und Kunst gegen Nachdruck und Nachbildung, den der Börsenverein der deutschen Buchhändler im Jahre 1857 ausarbeiten ließ, und der als der eigentliche Ausgangspunkt des neueren deutschen Urheberrechts zu betrachten ist, wird diese Frage noch gar nicht berührt. Er erwähnt die Photographie überhaupt nur insofern, als die Vervielfältigung von Zeichnungen und Gemälden »durch Lichtbilder (Daguerreotypie, Photographie u. s. w.) oder ähnliche Mittel« verboten wird; und auch in den Motiven, die dem Entwurfe beigegeben sind, ist von einem Rechtsschutz zu gunsten der Photographie auch nicht mit einem Worte die Rede. So war es also bis in die sechziger Jahre hinein der praktischen Rechtsprechung überlassen, wie sie sich zu dieser Frage verhalten wollte, und hier haben sich die beiden entgegengesetzten Standpunkte geltend gemacht: die einen stellten die Photographie mit den bildenden Künsten auf eine Stufe, für die anderen dagegen war sie weiter nichts als ein gewöhnliches Handwerk. Als nun im Jahre 1863 die deutsche Bundesversammlung eine Kommission einsetzte zur Ausarbeitung eines Gesetzentwurfs »zum Schutze des Urheberrechts an litterarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst«, stellte sich diese Kommission, die von Oktober 1863 bis Mai 1864 in Frankfurt tagte, hinsichtlich der Photographie auf einen vermittelnden Standpunkt. Sie erklärt in dem Berichte, mit dem sie ihren Entwurf der Bundesversammlung überreichte, man habe »den Schutz der Photographie lediglich an die Voraussetzung knüpfen zu sollen geglaubt, daß das zu schützende Werk als Werk der Kunst auch wirklich zu beachten sei«. Demgemäß enthielt der Entwurf selbst die Bestimmung, das Verbot der Nachbildung von Werken der bildenden Künste finde auch Anwendung, wenn das zu schützende Werk »durch Photographie oder andere ähnliche Mittel hergestellt wurde, vorausgesetzt, daß dasselbe als Werk der Kunst zu betrachten sei«. Es wird also hier die Möglichkeit zugegeben, auf photographischem Wege »ein Werk der Kunst« zu schaffen, der Rechtsschutz aber von dem künstlerischen Werte des einzelnen Werkes abhängig gemacht.

Einen Schritt weiter ging die Gesetzgebung in Bayern, wo allein von allen deutschen Staaten eine gesetzliche Regelung der photographischen Rechtsverhältnisse vor 1870 erfolgt ist. In dem Entwurfe eines Gesetzes, »betreffend das geistige Eigentum«, den die bayerische Regierung im Februar 1865 den Kammern vorlegte, waren bezüglich der Photographie die entsprechenden Paragraphen des Frankfurter Kommissionsentwurfes wörtlich herübergenommen. Im Verlaufe der parlamentarischen Verhandlungen erhielt aber der entscheidende Paragraph eine sehr charakteristische Abänderung: es wurden nach der endgültigen Fassung geschützt »auch die Werke, die durch Photographie oder ein anderes Kunstverfahren hergestellt und als Werke der Kunst zu betrachten

sind«. Hier war also die Photographie geradezu als wirkliches Kunstverfahren qualifiziert und bei ihren Erzeugnissen der Charakter von Kunstwerken vorausgesetzt. Die gerichtliche Praxis hat auch bald daraus die Konsequenz der vollständigen Gleichstellung der Photographie mit den bildenden Künsten hinsichtlich des Schutzes ihrer Erzeugnisse gezogen.

Wesentlich anders ist die Auffassung, von der die Gesetzgebung des Jahres 1876 ausging, durch die, wie erwähnt, bis auf den heutigen Tag die photographischen Rechtsverhältnisse in Deutschland geregelt sind. Mit der raschen und großartigen Entwicklung der photographischen Technik war es zur unabwiesbaren Notwendigkeit geworden, der Photographie auch außerhalb Bayerns einen gesetzlichen Schutz gegen Freibeuterei zu gewähren. Da wurde zunächst sehr ernsthaft die Frage erwogen, ob die Photographie hinsichtlich dieses Schutzes mit den bildenden Künsten zusammen behandelt, oder ob ihr dieser Schutz durch besonderes Gesetz verliehen werden solle. Die deutsche Reichsregierung entschied sich für die letztere Ansicht. In den Motiven, die den Gesetzentwurf, betreffend Schutz der Photographien, begleiteten, hat sie ihrer Auffassung in ausführlicher Weise Ausdruck gegeben:

»Unter die Werke der bildenden Künste können die Photographien nicht eingereiht werden, weil nicht gesagt werden kann, daß das photographische Werk seine Entstehung dem Verfasser desselben unmittelbar verdankt. Der Maler, der Zeichner, der Bildhauer ist der unmittelbare Urheber seiner Werke bis auf den kleinsten Teil, nichts daran ist ohne seine Thätigkeit geworden. Der Photograph dagegen, mag er immerhin mit großem Geschick bei Arrangement seines Gegenstandes, bei Wahl des Standpunktes, bei Benutzung oder bei Berechnung der Lichtstärke verfahren, führt mit seiner Thätigkeit immer nur die Möglichkeit des Bildes herbei, er bereitet die Entstehung des Bildes vor, vielleicht mit bewunderungswürdigem Raffinement, aber gerade die Entstehung des Bildes geschieht ohne seine Mitwirkung. Bei aller vorher an den Tag gelegten Sorgfalt kann das Bild mißlingen, trotz aller Nachlässigkeit kann es vortrefflich ausfallen. Der Kausalnexus zwischen dem Bilde und der Thätigkeit des Photographen ist beinahe stets zweifelhaft, selbst dann, wenn anscheinend alles den Erwartungen des Photographen gemäß erfolgt ist.«

Weiterhin wird dann »von einem praktischen Standpunkte aus« geltend gemacht, der gewerblichen Thätigkeit des Photographen sei wenig damit gedient, daß das einzelne photographische Bild durch seinen ästhetischen Effekt den Bedingungen eines Werkes der bildenden Künste genüge. Es gebe sehr viel absatzfähige Darstellungen, die als Werke der Kunst nicht angesehen werden können und deren unbefugte Nachbildung durch Dritte dem ersten Unternehmer einen ebenso großen wie unberechtigten Schaden zufügen. Der Grund der Berechtigung eines Schutzes bestehe also darin, »daß ein berechtigtes und gegenwärtig sehr häufig betriebenes gewerbliches Unternehmen, gerichtet auf Hervorbringung und Verbreitung von treuen Abbildungen, durch die Nachbildungen der Erzeugnisse des ersten Unternehmers in unberechtigter Weise geschädigt wird, und daß zugleich die Thätigkeit des Photographen sich ihrer Natur nach der Thätigkeit der bildenden Künste vielfach nähert.«

Es sei somit ein analoger, aber geringerer Schutz für die Photographie gerechtfertigt.

Die Kommission des Reichstages war mit der Ansicht der Reichsregierung in der Hauptsache ganz einverstanden. Die »überschwengliche Auffassung von der Bedeutung der Photographie«, die in dem bayerischen Gesetz von 1865 zum Ausdruck gekommen sei, erschien der Mehrheit der Kommission als »veraltet«, wie sehr man auch anerkannte, »daß

jene Fertigkeit nicht bloß ein Handwerk sei, sondern Geschick und Sinn für ein gutes Arrangement, sowie wissenschaftliche und technische Kenntnisse voraussetze. Aber der Charakter eines »Kunstverfahrens« dürfe ihr nicht beigelegt werden. Auch bezüglich der Frage, ob die Photographie nur gegen jegliche Nachbildung geschützt werden solle, welche die Regierung nach den Motiven »aus Zweckmäßigkeitsgründen« im ersteren Sinn entschieden hatte, schloß sich die Kommission vollständig der Regierungsanschauung an, aber mit der grundsätzlichen Begründung, ein Bild, das selbst ein »Produkt eines mechanischen Prozesses« sei, dürfe nur gegen die Kopie mittels mechanischer Prozesse geschützt werden.

Die Verhandlungen im Plenum des Reichstages fanden kurz vor Weihnachten 1875 statt. Von vielen Seiten des Hauses wurde mit Rücksicht auf die Geschäftslage des Reichstages großer Wert darauf gelegt, das hier besprochene Gesetz möglichst rasch zu erledigen. Im Verlauf dieser hastigen Erledigung wurde die Auffassung der Regierung durch deren Vertreter, den Geheimen Hofrat Professor Dambach, den Vater der betreffenden Gesetzentwürfe, noch so weit zugespitzt, daß er geradezu erklärte, der Photograph habe natürlich an seinem Werke kein Urheberrecht, denn es gehe die Photographie nicht aus seiner geistigen Tätigkeit hervor, sondern sei lediglich ein Produkt der Lichtwirkung. Daß bei einem erheblichen Teile des Reichstages die Photographie sich einer bedeutend höheren Wertschätzung erfreute, ist zweifellos; von einer Seite wurde sogar der Antrag gestellt, den Photographen den gleichen Schutz wie den bildenden Künsten zuzubilligen. Dieser Antrag ward aber zurückgezogen, und auch sonst kam die der Photographie günstige Meinung nicht zur Geltung, da ihre Vertreter sich sagen mußten, daß ein geringerer Schutz für den Photographen immer noch günstiger sei, als wenn der Gesetzentwurf überhaupt abgelehnt und damit die Sache beim alten bleiben würde (d. h. Schutzlosigkeit der Photographie außerhalb Bayerns).

So sind diese beiden Gesetze vom 9. und 10. Januar 1876 zustande gekommen. Es drängt sich zunächst die Frage auf, deren Beantwortung für die Gestaltung der unausbleiblichen Reformvorlage wohl ausschlaggebend sein wird: ist der grundsätzliche Standpunkt, den die gesetzgebenden Faktoren vor fünfundzwanzig Jahren eingenommen haben, als richtig anzuerkennen? Um nicht unbillig zu sein, wird man sich gegenwärtigen müssen, daß der großartigste Aufschwung der Photographie erst in die Zeit nach jener Gesetzgebung fällt. Immerhin aber sind die oben mit voller Absicht so breit wiedergegebenen Ausführungen, soweit dabei technische Gesichtspunkte mitreden, schon für die Zeit von 1875/76 für den Fachmann eigentlich unbegreiflich. Wenn gesagt wurde, der Kausalnexus zwischen dem Photographen und seinem Erzeugnisse sei fast immer zweifelhaft, so ist das schon für die damalige Zeit einfach nicht wahr gewesen, und wenn man die Photographie »lediglich ein Produkt der Lichtwirkung« sein läßt, das »ohne die Mitwirkung des Photographen entsteht«, so können wir hierin mit dem besten Willen nur ein Spiel mit den Worten erblicken, die sich bekanntlich da einstellen, wo die Begriffe fehlen. Heutzutage vollends, bei dem gegenwärtigen Stande der photographischen Technik würde man mit solchen Ansichten sich einfach lächerlich machen. Der Photograph, der die Technik seines Faches sich völlig angeeignet hat, ist in Wirklichkeit vollständig Herr des technischen Prozesses, den er leitet; dieser muß sich genau nach seinen Berechnungen vollziehen, sofern nicht gelegentlich bei Herstellung des Materials, mit dem er arbeitet, Mißgriffe vorkommen. Letzteres spielt aber heutzutage kaum eine andere Rolle, als wenn der Maler oder Bildhauer einmal das Unglück hat, sich eines schlechten Materials bei seinen Arbeiten zu bedienen. Ebenso darf auf den zweifellos rich-

tigen Hinweis, daß der Photograph nicht »unmittelbar« ein Werk schaffe, sondern nur die Möglichkeit eines Bildes herbeiführe, nicht allzu großes Gewicht gelegt werden. Ohne den Photographen mit dem Radierer, dem Kupferstecher oder dem künstlerisch arbeitenden Holzschnitzer etwa auf eine Stufe stellen zu wollen, muß doch daran erinnert werden, daß auch diese Künstler unmittelbar nicht das beabsichtigte Werk selbst, sondern nur die Druckplatte herstellen, mit der dann die Bilder erzeugt werden.

Und nun zu der Hauptfrage, zu der Frage nach der Bedeutung, die man der Photographie in rein künstlerischer Hinsicht beilegen kann und muß. Da werden wir selbstverständlich von vornherein daran festhalten, daß bei der Bezeichnung der Gesamttätigkeit eines Photographen der Gebrauch des Wortes Kunst im eigentlichen Sinne ausgeschlossen bleibt. Wo das völlig freie Walten der künstlerischen Phantasie fehlt, wo der Schöpfer eines Werkes nicht in freier Komposition sich betätigen kann, sondern an die getreue Wiedergabe des von ihm gesuchten oder gestellten Motivs gebunden ist, wo er nur in sehr beschränktem Maße außer den Objekten auch Stimmungen auf dem Bilde festhalten kann, — daß da von eigentlicher Kunst nicht die Rede sein kann, liegt doch wohl auf der Hand. Wohl aber steckt in der Tätigkeit des ernstesten Photographen, gleichviel ob Berufsphotographen oder Amateurs, ein sehr starkes, auch heute noch vielfach bedauerlich unterschätztes künstlerisches Element. Das Auffuchen des Motivs ist bei dem ernsthaften Landschaftsphotographen zweifellos ein rein künstlerischer Akt, der noch dazu durch die Eigenart der Technik recht erschwert wird: ein richtig begrenztes, in den Linien auch ohne Farben künstlerisch wirkendes Motiv festzuhalten, ist bei der Umkehrung aller Gegenstände auf der Mattscheibe der Kamera wirklich nicht so ganz einfach. Und wenn das Motiv gefunden, der Standpunkt bestimmt ist, dann handelt es sich um die richtige Höhe des Stativs, um die Wahl des Objektivs, die Beleuchtung, die größere oder geringere Schärfe der Zeichnung, sei es im ganzen oder sei es für einzelne Teile des Bildes, um die Auswahl der photographischen Platten, um die Art des Papiers und des Verfahrens bei Herstellung der Kopien, — all das sind scheinbar Vorgänge rein technischer Natur; für sie alle sind aber rein ästhetische Erwägungen maßgebend, und nur bei vorhandenem künstlerischen Verständnis werden sie zu Ergebnissen führen, die eine ästhetische Befriedigung zu erwecken vermögen. Man unterscheidet gewöhnlich in der photographischen Welt die beiden Gruppen der Berufsphotographen und der Amateurs; viel richtiger ist eine ganz andere Unterscheidung: bei jenen wie bei diesen begnügt sich der eine, größere Teil damit, die rein technischen Schwierigkeiten zu überwinden, für den anderen, kleinen Teil aber beginnt das eigentliche Studium überhaupt erst dann, wenn die vollständige Beherrschung der Technik schon erreicht ist. Es ist durchaus zutreffend, wenn Dr. Miethe in seinem vortrefflichen Werke über »Künstlerische Landschaftsphotographie« von der letzteren Art der Photographen sagt, daß sie die Photographie als künstlerisches Ausdrucksmittel benutzen: »Sie suchen in der Photographie weiter nichts, als ein Ausdrucksmittel für ihre künstlerischen Intentionen, sie finden ihr Ideal darin, daß sie ihre eigenen Empfindungen, ihre eigenen Stimmungen und Gedanken durch einen mechanischen Prozeß auch Anderen im Bilde zugänglich machen«. Man kann ja streiten, ob hier Miethe bei seinem verdienstlichen Eintreten gegen die vielfach vorhandene Unterschätzung nicht vielleicht die Grenzen der Ueberschätzung etwas überschritten habe, im Kernpunkt aber treffen seine Ausführungen zweifellos das Richtige: die Photographie mit ihren heutigen raffinierten Mitteln ist tatsächlich in der Lage, auch Stimmungsbilder zu erzeugen. Wer gelegentlich die photographischen Ausstellungen der letzten Jahre

besucht hat, der weiß, wie der eine Photograph sich mit einer wohlgetroffenen »Ansicht« begnügt, der andere aber nach Schöpfung eines wirklichen Bildes strebt, der alte Gegensatz, wie er auch zwischen dem gedankenarmen, handwerksmäßigen Zeichner oder Maler und dem wirklichen Künstler besteht. Und der Besucher solcher Ausstellungen weiß ferner, daß sich dabei schon heute ganz bestimmte photographisch-künstlerische Persönlichkeiten und »Schulen« scharf von einander abheben, zum Teil recht sonderbarer und wenig sympathischer Art, gerade wie in der Künstlerwelt, — eine Erscheinung, die bei einem rein oder doch wesentlich mechanischen Verfahren ganz undenkbar wäre. Wie sehr dann endlich das rein künstlerische Element mitspricht, wenn Kunstwerke photographisch wiedergegeben werden sollen, darauf braucht man nur hinzudeuten; hier spricht die Sache für sich selbst. Eine unserer ersten Autoritäten auf kunstwissenschaftlichem Gebiete, Professor Dehio, hat einmal seine Ansicht über diesen Punkt dahin zusammengefaßt: »Bei Photographien, wie sie die Kunstwissenschaft verlangt, insbesondere bei solchen nach Werken der Plastik, handelt es sich um mehr als Technik, — es müssen der Standpunkt und das Beleuchtungsmoment mit einer Geduld erprobt und mit einem künstlerischen Gefühl ausgewählt werden, welche beide von dem bloßen Techniker nicht zu verlangen sind.« Und er spricht dann davon, wie solche Objekte »umworben« sein wollen, bis man sagen kann: das ist die beste Interpretation des Originals.

Nun könnte man aber entgegenhalten, daß man all dieses ja nur von einem Teile der Photographen, nicht aber von der als Gewerbe betriebenen photographischen Thätigkeit schlechtweg sagen könne. Allein zunächst wird in weiten Kreisen unterschätzt, daß auch bei der Thätigkeit eines halbwegs ernst zu nehmenden Portraitphotographen das künstlerische Element in sehr hohem Maße mitspricht. Wenn aber der größere Teil der rein geschäftsmäßig hergestellten Aufnahmen den feineren ästhetischen Anforderungen nicht entspricht, so beruht dies eben auf dem bei so vielen Photographen vorhandenen Mangel an wirklich künstlerischem Gefühl, dann auf der raschen Arbeit bei starkem Andrang, auf ungenügender technischer Ausstattung, vor allem aber auch auf dem unkünstlerischen Gefühl des Publikums selbst, das von den niedersten bis zu den höchsten Kreisen hinauf, mit nicht allzu vielen Ausnahmen, nicht eine künstlerische, charakteristische Aufnahme, sondern ein »schönes Bild« von sich haben will. Daß da, mit der Retouche namentlich, nicht nach künstlerischen Gesichtspunkten, sondern nur mit Rücksicht auf das geschmeichelt sein wollende Publikum gearbeitet wird, ist doch einem Geschäftsmanne nicht zu verargen.

Dann aber muß man doch fragen: ist denn etwa in dem Gesetze über das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste oder in jenem über das Urheberrecht an litterarischen, speziell dramatischen oder musikalischen Leistungen ein Unterschied nach der Höhe des Kunstwertes im Einzelfalle gemacht? Ist da nicht jede geistlose, stümperhafte Klegerei, jeder wertlose dramatische Versuch, jede mißlungene unschöne Komposition genau ebenso geschützt wie die edelsten Werke? Und wenn, wie oben erwähnt, seiner Zeit die Motive des Gesetzentwurfes von 1875 direkt davon sprachen, daß viele Photographien ganz bestimmt keinen Kunstwert hätten und doch sehr absatzfähig seien, — ja, hängt denn bei den bildenden Künsten die Absatzfähigkeit eines Werkes immer oder nur meistens von dem inneren künstlerischen Werte ab? Werden nicht gerade auf die Sensationslust des Publikums berechnete, wenn auch noch so geistlose und unkünstlerische Nachwerke immer den größten äußeren Erfolg zu verzeichnen haben? Man muß sich fast schämen, solche Selbstverständlichkeiten ausdrücklich anzuführen, und doch werden gerade diese Gesichtspunkte

bei der Umgestaltung des künstlerischen und photographischen Urheberrechtes sicherlich wieder eine gewisse Rolle spielen.

Erkennt man diese Anschauungen auch nur in der Hauptsache als richtig an, so wird man auch ohne weiteres zugeben müssen, daß der Grundgedanke unseres ganzen Photographiegesetzes unhaltbar ist. Man hat vor fünfundzwanzig Jahren der Photographie in Wirklichkeit nicht, wie in den Motiven einmal proklamiert wurde, einen »analogen, aber geringeren« Schutz gegenüber der bildenden Kunst verliehen, man hat für sie vielmehr einen wesentlich verschiedenen Schutz konstruiert, wie wenn sie thatsächlich — was ja bei den Verhandlungen auch einmal direkt ausgesprochen wurde — ein ausschließlich mechanisches Verfahren wäre. Das Gesetz schützt die Photographien nur gegen die Nachbildung »auf mechanischem Wege«, auch dagegen nur unter besonderen formalen Bedingungen und nur auf fünf Jahre. Die Photographien sind also völlig vogelfrei gegen jede Nachbildung auf »nichtmechanischem« Wege, das heißt in der Praxis: wenn ich mit großen Kosten, mit erheblichen Mühen und unter sorgfältigen ästhetischen Erwägungen ein hübsches Landschaftsbild oder die befriedigende Aufnahme eines interessanten Kunstdenkmals hergestellt habe, so darf jeder technisch geschickte Zeichner dieses Bild Linie für Linie abzeichnen, ohne irgend etwas daran zu verändern, ohne etwas dazu zu geben oder wegzunehmen, und diese slavisch getreue Abzeichnung ist dann ihrerseits genau so geschützt wie jedes Originalwerk der bildenden Künste, auf Lebenszeit des Zeichners und dreißig Jahre danach. Also nicht etwa um die freie Benutzung eines Motivs zur Schaffung einer neuen selbständigen Arbeit handelt es sich, sondern um eine einfache Nachbildung auf zeichnerischem Wege, wobei für den gedankenarmen »Künstler«, der sich überhaupt zu solcher Arbeit erniedrigt, die Versuchung sehr nahe liegt, bei seiner Nachzeichnung sich mechanischer Hilfsmittel zu bedienen; ihm diese nachzuweisen, wird in der Regel unmöglich sein. Ebenso ist jede Photographie dem Holzschnitzer schutzlos preisgegeben; und doch wird bekanntlich bei Uebertragung des Bildes auf den Holzstock in weitestem Umfange wieder das photographische Verfahren angewendet, also ein wichtiger Theil der Arbeit auf rein mechanischem Wege besorgt. Wie stark diese Unbilligkeit, daß die Photographie gegen »nichtmechanische« Verfahren nicht geschützt ist, in weiten Kreisen empfunden wird, zeigt sich am deutlichsten wohl darin, daß die deutsche Rechtsprechung einmal zur Konstruktion eines »quasimechanischen« Verfahrens gegriffen hat, um eine Nachbildung zu treffen, bei der es sich sachlich zweifellos um eine aller Billigkeit hohnsprechende Ausbeutung handelte.

Aber damit nicht genug: nicht nur der Kunst, sondern auch der gesamten Industrie gegenüber ist der Photograph vogelfrei: »Die Nachbildung eines photographischen Werkes, wenn sie sich an einem Werke der Industrie, der Fabriken, Handwerke oder Manufakturen befindet, ist als eine verbotene nicht anzusehen.« Wenn ich also von der Reise eine wertvolle Landschaftsaufnahme heimbringe oder interessante Charakterköpfe und dergleichen sammle und diese Bilder in meinem Bekanntenkreise verbreite, so kann jeder Schokoladenfabrikant die Nachbildung davon auf seine Täfelchen kleben, und ich bin völlig wehrlos dagegen, wenn meine Photographien einem Briefbeschwerer oder dergleichen als Schmuck beigegeben werden. Am allerschlimmsten ist es bekanntlich mit der Ansichtskarten-Industrie. Seitdem die deutsche Rechtsprechung es für richtig erachtet hat, die Ansichtskarte unter den letzterwähnten Paragraphen des Photographiegesetzes zu bringen, ist jede Photographie ohne Ausnahme den Druckern von Ansichtskarten gegenüber vollkommen schutzlos. Als ein mir nahestehender Schriftsteller einmal eine Arbeit veröffentlichte, in der eine Reihe mühsam und kostspielig ge-

wonnener Photographien bestimmter Gebäude dem Texte beigegeben war, hat er nur durch Zufall davon gehört, daß der Pförtner eines dieser Institute Jahr für Jahr Ansichtskarten nach diesen Bildern zum Verkaufe machen ließ, — die betreffende Lichtdruckerei hielt es nicht für nötig, dem Autor oder seinem Verleger auch nur eine Mitteilung zu machen, und nach Gesetz und Rechtsprechung hatte sie auch kaum eine Veranlassung dazu.

Diese völlige Schutzlosigkeit der Photographie gegenüber der Kunst wie gegenüber der Industrie steht zu der künstlerischen und geistigen Bedeutung der Photographie in ihrer heutigen Ausgestaltung im schroffsten Widerspruch; die Beseitigung dieser Schutzlosigkeit ist daher unseres Erachtens die erste und wichtigste, weil grundsätzliche Forderung, mit der man an die Weiterführung der so glücklich begonnenen Reform unseres Urheberrechts herantreten muß. Daß dann in der Ausmessung des gewährten Schutzes die Photographie gegenüber der bildenden Kunst sich auch weiterhin mit einem bescheideneren Maße begnügen muß, ist ebenso selbstverständlich, obwohl niemand leugnen kann, daß gegenwärtig auch nach dieser Richtung ein bedauerliches Mißverhältnis besteht. Die Rücksicht auf die großartigen Unternehmungen, die von dem deutschen Photographieverlag im Dienste von Kunst und Wissenschaft bereitwillig und in musterhafter Weise geleistet werden, lassen es als unabweißbare Forderung der Billigkeit erscheinen, daß auch hinsichtlich der Zeitdauer des Schutzes der jetzige Zustand verlassen und die Schutzfrist etwa auf das Dreifache oder doch mindestens auf das Doppelte erhöht werde. Doch kann es nicht in der Absicht dieses Aufsatzes liegen, auf derartige Einzelfragen einzugehen, deren sich noch gar manche ebenso wichtige wie interessante erörtern ließen.

Kleine Mitteilungen.

Post. — Die neuen Kartenbriefe der deutschen Reichspost, die seit kurzem in einigen Postämtern Berlins ausgegeben werden, unterscheiden sich von den bisherigen zunächst durch das einfachere, bequemere Format; sie werden einmal zusammengefaltet und sind an den drei nicht von der Faltung betroffenen Seiten mit Gummierung, sowie mit einer Durchlochung versehen, so daß sie sich durch einfaches Abreißen des außerhalb der Durchlochung liegenden Papierrandes öffnen lassen. Die neue Form gleicht nunmehr der fast aller übrigen Länder. Das Papier ist hellblau und ähnelt dem der Postkarten zu 2 Pfennig.

Sonntagsruhe. — Das Reichsgesetzblatt Nr. 12 (ausgegeben zu Berlin den 6. April 1901) bringt eine vom 3. April 1901 datierte Bekanntmachung des Reichskanzlers, betreffend Ausnahmen von den Bestimmungen über die Sonntagsruhe gemäß § 105 a, Absatz 1 der Gewerbeordnung. Dieser Paragraph betrifft Gewerbe, deren Ausübung an Sonntagen zur Befriedigung der Bedürfnisse der Bevölkerung erforderlich ist, sowie Betriebe, die mit Wind- und Wasserkraft arbeiten. Von den Ausnahmebestimmungen für letztere dürfen wir hier absehen. Nachstehend folgt der Wortlaut der Bekanntmachung in deren „allgemeinen Bestimmungen“:

1. Die höheren Verwaltungsbehörden haben für die im § 105 a Absatz 1 der Gewerbeordnung bezeichneten Gewerbe nur so viel Sonntagsarbeit zu gestatten, als nach den örtlichen Verhältnissen geboten erscheint. In der Regel wird ein Bedürfnis für Sonntagsarbeit nicht anzuerkennen sein, wenn und soweit sie bisher nicht üblich war.

2. Die Regelung der Ausnahmen für ein bestimmtes Gewerbe braucht nicht für den ganzen Verwaltungsbezirk einheitlich zu erfolgen, sondern sie kann für den Fall, daß die Verhältnisse an den einzelnen Orten des Bezirkes verschieden liegen, für einzelne Teile des Bezirkes oder für einzelne Orte verschieden gestaltet werden.

3. Für den ersten Weihnachts-, Oster- und Pfingstfeiertag sind Ausnahmen nicht oder nur in thunlichster Beschränkung zuzulassen.

4. Für Betriebe mit Tag- und Nachtarbeit kann die Zulassung einer beschränkten Arbeit an Sonn- und Festtagen davon abhängig gemacht werden, daß während bestimmter Stunden an diesen Tagen der Betrieb ruht.

5. Für nicht ununterbrochen arbeitende Betriebe, denen Ausnahmen von den im § 105 b Absatz 1 der Gewerbeordnung getroffenen Bestimmungen bewilligt werden, ist die Ruhezeit gemäß

§ 105 c Absatz 3 a. a. O. zu regeln, sofern deren Durchführung ohne erhebliche Beeinträchtigung möglich erscheint; andernfalls ist die Beschäftigung der Arbeiter an Sonn- und Festtagen von der Freigabe eines Nachmittags an einem Wochentage und der Gewährung der Gelegenheit zum Besuche des Gottesdienstes mindestens an jedem dritten Sonntag abhängig zu machen.

6. Arbeiter, welche in einem Betriebe der im § 105 b Absatz 1 der Gewerbeordnung bezeichneten Art auf Grund der gemäß § 105 a Absatz 1 a. a. O. zugelassenen Ausnahmen mit Sonntagsarbeiten beschäftigt werden, dürfen — wenn nicht Gefahr im Verzug ist — während der ihnen ausbedungenen Ruhezeit weder zu Arbeiten, die in dem betreffenden Betrieb auf Grund des § 105 c Absatz 1 a. a. O. zulässig sind, noch zu Arbeiten in dem etwa mit dem Betriebe verbundenen Handelsgewerbe herangezogen werden. Abweichungen können für bestimmte Gewerbe von der höheren Verwaltungsbehörde zugelassen werden.

Kupferstich-Versteigerung. — Am 20. Mai und den folgenden Tagen wird die Firma S. G. Gutekunst in Stuttgart Dubletten des fürstlich Waldburg-Wolfeggischen Kupferstichkabinetts versteigern. Der Katalog (der gegen 20 \mathcal{A} Portoersatz zu haben ist, illustriert aber 1 \mathcal{A} kostet) verzeichnet 1743 Nummern, darunter Kleinmeister, Dürer, Hollar, Niellen, Raimondi, Rembrandt, frühe Schabkunstblätter, Holzschnitte, Ornamentstiche, englische und französische Farbdrucke u. a. m.

Kongreß der Akademien. — Die erste Hauptversammlung der Vereinigung der Akademien der Wissenschaften, die am 16. d. M. in Paris eröffnet werden soll wird sich u. a. auch mit folgenden Anträgen zu beschäftigen haben: Antrag der Académie des Sciences morales et politiques de l'Institut de France auf Prüfung der geeigneten Mittel für die Publikation einer vollständigen Leibniz-Ausgabe; Antrag derselben Akademie auf Prüfung der bürgerlichen Lage der Fremden in den verschiedenen Ländern; Antrag der Wiener Akademie auf Herausgabe des Mahābhārata durch die internationale Vereinigung; Antrag der Académie des Inscriptions et Belles-Lettres auf Publizierung eines Corpus der heidnischen und christlichen Mosaik bis zum elften Jahrhundert einschließlich; Antrag derselben Akademie auf Schaffung eines Spezialorgans zur Publizierung der nicht lateinischen, griechischen oder semitischen Inschriften.

Preisauflage. — Die philosophische Fakultät der Universität Göttingen stellte für das Jahr 1904 aus der Benediktischen Preisstiftung folgende Preisauflage: „Die Fakultät wünscht eine historische und beschreibende Darstellung der neulateinischen weltlichen Lyrik Deutschlands während des sechzehnten und siebzehnten Jahrhunderts und im Anschluß daran eine Untersuchung des Einflusses, den diese Lyrik auf die in deutscher Sprache verfaßte Dichtung des siebzehnten Jahrhunderts ausgeübt hat. Die außerdeutschen Neulateiner, insbesondere der Niederlande, werden dabei ausgiebig berücksichtigt werden müssen; dagegen liegt die Epigrammendichtung und die rein didaktische Poesie nicht im Rahmen der Aufgabe.“ — Der erste Preis beträgt 3400 \mathcal{M} , der zweite 680 \mathcal{M} .

Gesellschaft der Bibliophilen. — Die „Gesellschaft der Bibliophilen“, die im Jahre 1899 ins Leben getreten ist, hat nach Ausweis ihres zweiten Jahresberichts schon einen Mitgliederbestand von über 500. Die meisten davon (101) wohnen in Berlin und dessen Vororten; 41 in Leipzig, 30 in Wien, 25 in München. Auch in vielen außerdeutschen Ländern wohnen Mitglieder der Gesellschaft.

Anerkennung. — Das von A. Nobiling und E. Jankau unter Mitarbeiterschaft hervorragender Autoren herausgegebene „Handbuch der Prophylaxe“ ist unterm 15. März d. J. vom kgl. Bayerischen Staatsministerium des Innern im Amtsblatt empfohlen worden.

Technische Hochschulen in Oesterreich. — Die technischen Hochschulen Oesterreichs waren im Winterhalbjahr 1900/1901 von insgesamt 5351 Studierenden besucht. In Wien studierten 1881, in Prag 1847 (1262 an der böhmischen, 585 an der deutschen technischen Hochschule), in Lemberg 711, in Brünn 529 (deutsch: 451; böhmisch 78), in Graz 383.

Personalmeldungen.

Auszeichnung. — Dem Stadtbibliothekar und Stadtarchivar Dr. phil. Max Keuffer in Trier ist das Prädikat „Professor“ beigelegt worden.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Auslieferung in Wien

bei Herrn Moritz Perles.

Dresden, 10. April 1901.

Exped. der Europ. Modenzeitung
Klemm & Weiss.

Verlags-Uebernahme.

Ich bringe hiermit zur Kenntniss, dass ich vom Süddeutschen Verlags-Institut, Act.-Ges. in Stuttgart, *) den gesamten

Jugendschriften-Verlag

mit allen Vorräten, Rechten und Verträgen käuflich erworben habe.

Berlin C. 19, Wallstr. 17/18.

Schreiter'sche Verlagsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt:

Süddeutsches Verlags-Institut.

Ich übernahm die Kommission der Firma **Joh. Pfallner**, Buchhandlung und Zeitungs-Centrale in München, Neues Rathaus — Landschaftsstraße.

Leipzig, 6. April 1901.

J. E. Fischer.

Verkaufsanträge.

Ich habe zu verkaufen:

1 Sortiment mit Antiquariat in vornehmer österr. Großstadt. Erstklass. Firma. Umsatz 70000 M. Reingewinn 11000 M. Objekt 75 Mille. **Vorzügl. Acquisitio!**

1 Sortiment in schön geleg. Hauptstadt (vielbes. Bad am Rhein). Altanges. Firma. Reingewinn über 3000 M. Obj. nur 15 Mille. **Sehr zu empfehlen!**

1 Sortiment in freundl. Seestadt Norddeutschlands. Feine Firma. Reingew. über 3600 M. Objekt 20 Mille.

Vermittlung kostenlos!

B.-Charlottenburg, Bismarckstr. 21.
Theodor Litzner
Carl Aldenhoven Nachf.

In einem schön gelegenen Luftkurorte der Provinz Brandenburg ist eine vorzüglich eingeführte und gut accreditierte Sortimentsbuchhandlung, die im letzten Jahre einen Umsatz von ca. 38 000 M mit entsprechendem Reingewinn erzielte und noch sehr ausdehnungsfähig ist, sofort zu verkaufen. Zum Geschäft gehört ein Journallese-zirkel mit ca. 150 Abonnenten und eine kleine Leihbibliothek. An effektiven Werten sind für ca. 27 000 M vorhanden; die Forderung beträgt 40 000 M.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

Strebsamem Buchhändler wird günstige Gelegenheit geboten, sich durch Erwerbung eines über 50 Jahre alten, in größerer Stadt von 50 000 Einw. Norddeutschlands gelegenen Sortimentes sichere Position zu gründen.

Das Geschäft soll billigst, aber anderer Unternehmungen halber sofort abgegeben werden; Pachtverhältnis nicht ausgeschlossen.

Angebote unter A. Z. 106 hauptpostlagernd Hamburg baldigst erbeten.

Um mich zur Ruhe zu setzen, beabsichtige ich, meinen Geschäftsanteil an einem Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- etc. Geschäft, Buch- und Musik-Verlag in großer Provinzial-Hauptstadt Norddeutschlands an eine jüngere Kraft abzutreten. Das Geschäft, dessen Jahresumsatz über 400 000 M beträgt, wurde von mir gegründet und bis vor kurzer Zeit allein geführt, doch machte das bedeutende Anwachsen desselben eine zweite, jüngere Kraft nötig, die ich in einem angenehmen, verträglichen und tüchtigen Herrn gefunden habe. Derselbe steht im besten Mannesalter, hat aber nicht Mittel genug, das Geschäft allein zu erwerben, würde auch unter Umständen seinen Anteil abtreten. Die Uebernahme des Geschäfts könnte baldigst erfolgen. Gefällige Anfragen von Herren, die den Besitz genügender Geldmittel nachweisen können, unter E. P. 1118 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zu verkaufen

eine katholische Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in einer bayerischen Universitätsstadt aus Gesundheitsrücksichten des Besitzers.

Kaufpreis 25 Mille inkl. Inventar und Verlagsrechte. Lagerwert 22 Mille.

Reflektanten belieben sich unter R. S. 1104 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu wenden.

Zu verkaufen

ein wissenschaftliches Antiquariat in einer Universitätsstadt wegen anderer Unternehmungen des Besitzers. Zur Uebernahme ist ein Kapital von 22 000 M erforderlich. Ankunft durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 1000.

Im östlichen Deutschland ist langjährig bestehende Buch- und Kunst-Druckerei mit Verlag zweier Blätter freisinniger und unparteiischer Tendenz inklusive Grundstück zu verkaufen. Preis: 130 000 M. Anzahlung 40 000 M. Reingewinn pro Jahr ca. 15 000 M. Anfragen ernstlicher Reflektanten erbeten unter 566.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Zur Sommer-Saison!

Französische Leihbibliothek,
englische Leihbibliothek

billig zu verkaufen.

Katalog gef. verlangen.

Kreuznach.

Ferd. Harrach.

Eine seit 29 Jahren bestehende Sortiments-Buchhandlung im Elsass ist sofort zu verkaufen. Umsatz ca. 30 000 M pro Jahr. Nettogewinn ca. 4500 M, der durch eigene Thätigkeit, durch Abschaffung des ersten Gehilfen, auf 6000 M erhöht werden kann. Kaufpreis ohne Aktiva und Passiva 20 000 M.

Gef. Angebote unter V. E. 1114 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Eine solide, gut eingeführte Sortimentsbuchhandlung in größerer Stadt wird von jüngerem, zahlungsfähigem Buchhändler zu kaufen gesucht.

Angebote unter 1062 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Solide, nachweislich gut rentierende
Fachzeitschrift

wird v. tücht., routin. u. kapitalkräftigem Fachmann (Verlagsbuchhändler u. Redakteur) zu kaufen gesucht. Beteiligung an großem guten Unternehmen nicht ausgeschlossen. Angebote unter R. K. 1120 erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhabergesuche.

Für einen Verlag mit aufblühender, vornehmer Fachzeitschrift wird ein Teilhaber, jüngerer, intelligenter Kollege (Christ) aus guter Familie, zu baldigem Eintritt gesucht.

Norddeutsche, die 15—20 Mille allmählich einschließen können, wollen sich melden unter K. R. 1100 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhaber-Gesuch.

In einen angesehenen Berliner Buch- und Zeitschriften-Verlag kann ein aktiver oder passiver Teilhaber aufgenommen werden. Angebote unter No. 1117 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Teilhaberangebote.

Verlagsgehilfe mit 12jähriger Praxis wünscht sich mit einigen Tausend Mark an einem aussichtsreichen Verlage (event. Zeitschrift) zu beteiligen. Späterer Ankauf nicht ausgeschlossen.

Angebote erbeten unter # 1121 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Für Stuttgart.

Ein routinierter Buchhändler mit vieljährigen reichen Erfahrungen auf allen Gebieten unseres Berufes, durchaus ehrenhafter, verträglicher Charakter und vorzügliche Arbeitskraft, wünscht im Laufe des Sommers, eventuell auch später mit entsprechendem größerem Kapital sich an einem lebhaften und rentablen Sortiment oder Verlag in Stuttgart thätig zu beteiligen oder ein solches Geschäft käuflich zu erwerben. Gef. nicht anonyme Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, unter M. R. B. 1096 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

Prof. D. th. W. Walther:

Ad. Harnacks Wesen

des Christentums *

für die christliche Gemeinde
geprüft

ist so stark verlangt, daß wir die à cond. Bestellungen nur zum Teil und gekürzt expedieren konnten; durch sofort angeordneten Neudruck hoffen wir weiteren Bedarf ohne Zeitverlust liefern zu können.

A. Deichert'sche Verlagsbldg. (G. Böhme)

in Leipzig.

Jos. Keller's

grossen Kupferstich der Sixtinischen Madonna

liefere ich zu 25 Mk. mit $33\frac{1}{3}\%$ in vortrefflichen tadellosen Abdrücken.

Friedrich Cohen in Bonn.

BRUNO UND PAUL CASSIRER

KUNST- U. VERLAGS-
ANSTALT



VICTORIASTRASSE 35
BERLIN W.

Z Soeben erscheint und gelangt nach den eingegangenen Bestellungen zur
Versendung:

Die Renaissance im modernen Kunstgewerbe

VON

Henry van de Velde.

148 Seiten gross 8^o. in guter Ausstattung.

Preis 4 *M* ord., 3 *M* netto und 13/12.

Inhalt: Geschichte der Renaissance im modernen Kunstgewerbe. —
Die Englische und die Festländische Renaissance im Kunst-
gewerbe. —
Das Ornament als Symbol. —
Das neue Ornament. —
Die Rolle der Ingenieure in der modernen Architectur. —
Die Ausschaltung der Phantasie als ornamentales Mittel. —
Die Neugeburt des Kunstgewerbes und die soziale Bewegung.

Die Darstellung der modernen kunstgewerblichen Bewegung von dem Führer dieser
Bewegung wird ohne Zweifel Aufsehen erregen. In allen grösseren Zeitungen werden
ausführliche Besprechungen erscheinen.

Interessenten des van de Velde'schen Buches sind die
Angehörigen der Möbel-Industrie, die Innen-Dekorateure,
Architekten, überhaupt alle Angehörigen der kunstgewerb-
lichen Branchen, sowie die weiten Kreise der Liebhaber der
„Klein-Kunst“.

Handlungen, die sich für dieses Buch besonders verwenden wollen, bitten wir um
direkte Benachrichtigung.



Z F. A. Lattmann
Verlag
in
Berlin-Goslar-
Leipzig.

In unserem Verlage
erschien soeben:

Geschichts-, Kulturbilder und Sagen

aus

Goslars Vergangenheit

von

Theodor Asche

mit 16 Abbildungen im Text.

= Preis gebunden 1 *M* 25 *g*. =

Das Buch giebt in kurzen, übersichtlich
geordneten Abschnitten, in leichtverständ-
licher Form und fließender Sprache alles
wieder, was geschichtlich zu unserer alten
Kaiserstadt und ihrer Umgebung in Be-
ziehung steht.

Wenngleich in erster Linie zum Unterricht
in der Heimatskunde an Bürger- und Volks-
schulen bestimmt, ist es ein sehr interessantes
Buch für alle, die nicht Zeit, Lust- und
Wissen haben, dickleibige Geschichtswerke
auf Goslars Vergangenheit durchzustöbern.
16 gute Abbildungen im Text erhöhen den
Wert dieses äusserst preiswerten Buches, das
als treffliche Ergänzung zu den vielen
„Führern“ aufs wärmste empfohlen werden
kann.

Bezugsbedingungen: nur bar mit 1 *M* no.
Direkt mit $\frac{1}{4}$ Porto.

Auslieferung durch F. Volckmar in Leipzig.
Wir bitten um Ihr Interesse.

F. A. Lattmann Verlag.

A. Twietmeyer in Leipzig.

Ausländisches Sortiment.

Z Im Verlag Offenstadt frères in Paris,
dessen Vertretung ich für Deutschland und
Oesterreich übernahm, erschien soeben:

Collection Orchidée

Yvel, Demi-femme. Roman passionnel,
illustré par la photographie d'après
nature. 3 Fr. 50 c. ord., 2 *M* bar,
2 *M* 15 *g* à cond.

Prospekte auf Verlangen!

Bitte zu verlangen!

• • Verlag von W. Junk, Berlin NW. 5. • •

(Z)

Soeben erschien:

Polyphem, ein Gorilla

eine naturwissenschaftliche und staatsrechtliche Untersuchung
von Homers Odyssee, Buch IX, V. 105 ffge.

von

Dr. Th. Zell.

1901. 190 Seiten. Preis Mark 2.50.



Zu den das wissenschaftliche und allgemeine Interesse in hohem Grade fesselnden Erklärungen scheinbar sagenhafter Vorgänge oder Wunder, die der Mythos, die Bibel oder die Geschichte uns überliefert, steuert hier der hinter einem Pseudonym verborgene wohlbekannte Autor eine höchst überraschende bei, welche in bestechender Weise die bekannte Begegnung von Odysseus mit dem Cyclopen auf naturwissenschaftliche Basis zu stellen versucht. Ueberzeugend wird auf die vielen Aehnlichkeiten hingewiesen, welche bisher Naturforschern und Philologen entgangen waren und die der vollkommen neuen Theorie eine grosse Wahrscheinlichkeit verleihen. In erschöpfender Weise nimmt der Autor auch auf die Litteratur der Alten sowie auf die moderne Wissenschaft Bezug.

Für jeden Homerfreund, aber auch für jeden Zoologen, wird diese anregende Studie von höchstem Interesse sein.

Ich liefere mit 25% und bitte à cond. zu bestellen. **Exemplare, bis zum 20. d. M. bar bestellt, mit 33¹/₃%.** — Prospekte bitte zu verlangen.

Gymnasien, Philologen, Lehrer, aber auch alle Freunde klassischer Litteratur und Naturforscher kommen hauptsächlich in Betracht.

Achtundsechzigster Jahrgang.

KARL W. HIERSEMANN
LEIPZIG, KÖNIGSSTRASSE 3.



VIKTOR HORNYANSKY
BUDAPEST.

(Z)

Soeben ist erschienen:

Dritte Asiatische Forschungsreise ✦ ✦ ✦ ✦ des Grafen Eugen Zichy.

Herausgegeben von den Teilnehmern der Expedition.

Mit ungarischem und deutschem Parallel-Texte.

Band II: ZOOLOGISCHE ERGEBNISSE der Dritten Asiatischen Forschungsreise des Grafen Eugen Zichy, redigirt von G. Horváth. Mit 22 Tafeln (5 in Chromolithographie) und 22 Abbild. im Text. Budapest und Leipzig 1901.

Subskriptionspreis 17 M. 50 Pf. Einzelpreis 25 M., in Rechnung 25% bar 33 1/3%.

Die zoologische [Ausbeute der Expedition, welche vom Kaukasus, durch Sibirien, der Mongolei und durch China bis Peking führte, hat nennenswerte Resultate geliefert, die in dem vorliegenden Bande veröffentlichten Arbeiten umfassen insgesamt 2532 Tierarten, deren Fundorte genau notiert wurden; aber nicht nur der Zoogeographie wurden Dienste geleistet, sondern es sind auch neue Tierformen gefunden worden und zwar 4 neue Genera, 2 Subgenera, 167 Arten und zahlreiche Varietäten.

Die Bearbeitung der mit wenigen Ausnahmen vom Zoologen der Expedition E. Csiki gesammelten Ausbeute ist von hervorragenden Spezialisten besorgt worden. Ungarische Mitarbeiter (und die von ihnen behandelten Tiergruppen sind: E. Csiki (Coleopteren); E. Daday (mikrosk. Süßwassertiere); G. Horváth (Hemipteren); K. Kertész (Dipteren); J. Madarasz (Vögel); L. Mehely (Säugetiere, Reptilien und Amphibien); A. Moesáry (Hymenopteren); J. Pével (Lepidopteren), V. Szepligeti (Hymenopteren). Von nichtungarischen Gelehrten haben sich beteiligt: C. Graf Attems, Wien (Myriapoden); Ign. Bolivar, Madrid (Orthopteren); A. Dollfuss, Paris (Isopoden); K. Klapálek, Karolinenthal (Neuropteroiden); V. Kulczynski, Krakau (Arachnoiden); R. Sturany, Wien (Mollusken).

Gerade dieser Band eignet sich seines Inhaltes, der für die grosse Zahl Naturhistoriker von grossem Interesse ist, vorzüglich zur Gewinnung von Subskribenten auf das ganze Werk, ich bin daher bereit, auch diesen Band à cond. zu liefern, mit der Bitte um Verwendung.

Früher erschien:

Ethnographischer Theil. Band I (in 2 Halbbänden) unter dem Spezialtitel: „Herkunft der magyarischen Fischerei“ von Dr. Johann Jankó. Gr.-4°. Leipzig 1900. 708 Seiten mit 17 Tafeln* und 544 Textillustrationen.

Subskriptionspreis 30 M. Einzelpreis dieses Bandes 37 M. 50 Pf.

In Vorbereitung sind:

Der II. Band des Ethnographischen Theiles unter dem Titel: Anthropologische Studien über die Ostjaken von Dr. Jankó. Ca. 40 Bogen Text mit vielen Abbildungen.

Subskriptionspreis 15 M. Einzelpreis 18 M. 50 Pf.

Der Archaeologische Theil von Professor Dr. Béla Pósta. 2 Bände von je ca. 45 Bogen mit vielen Illustrationen.

Subskriptionspreis pro Band 17 M. 50 Pf.

Einzelpreis pro Band 25 M.

Der Linguistische Theil, unter dem Titel: Die Nord-Ostjakische Volksdichtung, nach eigenen Sammlungen und dem Nachlasse Reguly's herausgegeben von Josef Pápay, dem Linguisten der Expedition.

Subskriptionspreis 15 M. Einzelpreis 20 M.

Der Historische Theil, von Graf Eugen Zichy selbst geschrieben, wird jene Schlussfolgerungen zusammenstellen, die sich auf Grund der während der Expedition gesammelten archaeologischen, ethnographischen und sprachlichen Daten ergaben bezüglich jener Fragen, in deren Interesse er die Expedition unternahm.

Subskriptionspreis 7 M. 50 Pf. Einzelpreis 10 M.

Der Subskriptions-Preis für das ganze Werk wird somit 120 M. betragen, derselbe erlischt aber am 30. Juni 1901 und treten dann auch bei Bezug des kompletten Werkes die erhöhten Einzelpreise in Kraft, auf welche dann nur noch 25% Rabatt auch gegen bar gewährt werden.

Leipzig, 6. April 1901.

Karl W. Hiersemann.

(Verleger für alle Länder ausser Ungarn.)



Ⓩ **Modern
English Authors**

edited with biographical sketches and
explanatory notes

by

Prof. Dr. H. Saure.

Soeben erschien in **zweiter** Auflage

Vol. IV.

Inhalt: Little Nell (from Old Curiosity Shop) by Ch. Dickens. — The Romance of the Swan's Nest and the Cry of the Children by Elizabeth Barrett Browning.

2. Auflage. 8°. VIII u. 138 Seiten.
Ganzleinen geb. 1 M 40 ♂ ord., 1 M no.

Ich bitte zu **verlangen**, da ich unverlangt
nicht versende.

Berlin, 12. April 1901.

F. A. Herbig.

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

B. Kalinnikow

Symphonie No. 2.

(A-dur)

Orchester-Stimmen, kplt. 37 M 50 ♂.

Duplirstimmen:

Vno. I. 2 M 65 ♂; Vno. II. 2 M 40 ♂;

Viola 2 M 40 ♂; Cello 2 M 20 ♂;

Bass 2 M 20 ♂.

Rabatt: 33 1/3 %.

S. Tanëiew

op. 4.

Quatuor

(B-moll)

pour

2 Violons, Alto et Violoncelle.

Arr. pour Piano à 4 ms. par l'auteur.

8 M 80 ♂.

Rabatt: 50% u. 7/6 Exempl.

Leipzig, den 10. April 1901.

P. Jurgenson.

Ⓩ

Zur Einführung

an Handelsschulen, kaufm. Fortbildungsschulen etc.

eignet sich vorzüglich die

Sammlung

kaufmännischer Unterrichtswerke,

die bereits an weit über **100 Handelsschulen** im Gebrauch stehen.

Bis jetzt erschienen:

- | | |
|---|--------------|
| I. Obst, Lehrbuch des Geld-, Bank und Börsenwesens. | Geb. M 2.80. |
| II. Wenzely, Unterricht in deutscher Handelskorrespondenz. | Geb. M 2.50. |
| III. Wenzely-d'Arcy, Unterricht in englischer Handelskorrespondenz. | Geb. M 2.50. |
| IV. — Unterricht in Kontorarbeiten. Mit Formularmappe. | Geb. M 3.60. |
| V. Obst, Wechsel- und Scheckkunde. | Geb. M 2.—. |
| VI. Sckell, Lehrbuch der Gabelsbergerschen Stenographie. | Geb. M 2.—. |

= In Rechnung 25%, bar 30% Rabatt und 11/10, gemischt. =

Wir bitten, die Bände allen Handelsschulen, kaufmännischen Fortbildungsschulen und Handelslehrern zur Einführung zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Anfang April 1901.

Strecker & Schröder.

Das beste Burenbuch. ★ Feinste Ausstattung.

Ⓩ In meinen Verlag ist übergegangen und erscheint in **neuer** Auflage:

Der Buren Freiheitskampf

Erzählung für die Jugend

aus dem südafrikanischen Kriege

herausgegeben von

E. von Barfuss.

— Mit 4 vollfarbigen Chromdruckbildern. —

3 M ord., 2 M netto.

1 Probeexemplar mit 50%. Freixemplare 7/6, 11/10, 14/12, 24/20 u. s. w.

Das Buch ist **ohne** Hilfe der Phantasie geschrieben, es enthält ein **wahres** Bild der Verhältnisse auf dem Kriegsschauplatze, **voll der interessantesten Episoden.**

Auf **portraittreue** Gestaltung der **hochfeinen** Chromdrucke ist grosse Sorgfalt verwendet worden.

Das Buch hat sich **fortdauernder, unverminderter Absatzfähigkeit zu erfreuen, was die zahlreichen Nachbestellungen beweisen. Säumen Sie nicht länger zu bestellen, solange die Aktualität noch dauert.**
(Auf ein **5 Kilo-Paket** gehen 11 Exemplare).

Hochachtungsvoll

Schreiter'sche Verlagsbuchhandlung

in Berlin C. 19, Wallstr. 17/18.

Zum Beginn des neuen Quartals empfehlen wir unsere

Damen-Mode-Journale

Ihrer energischen Verwendung:

Revue des Modes Parisiennes.

Illustrirtes Journal für elegante u. praktische Pariser Moden.

Preis pro Vierteljahr 3 *M.*

Revue des Modes Parisiennes. Große Ausgabe.

Preis pro Vierteljahr 4 *M.*

La Couturière parisienne.

(Die Kleidermacherin.)

Preis pro Vierteljahr 2 *M.* 50 *S.*

La Modiste de Paris.

Ausgabe für Damenputz.

Preis pro Vierteljahr 3 *M.*

Le Clou de la Mode

Journal spécial pour Modèles Parisiennes.

Preis pro Vierteljahr 6 *M.*

Rabatt: 25% und Frei-Expl. 7/6, 14/12 u.

Bei einer Kontinuation von 30 *M.* netto pro Quartal 5% Extra-Rabatt.

Durch diese Vergünstigung erzielen Sie den höchsten Gewinn von allen Modejournalen.

Probe-Nummer auf Verlangen gratis.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 10. April 1901.

Hoffmann & Dhnstein.

⑦ Soeben erscheint:

Adolf Stöcker und seine Gegner im Lichte der Wahrheit

von einem Nichtpolitiker.

Preis 50 *S.*, 10 Exemplare 4 *M.* 50 *S.*, 100 Exemplare 40 *M.*

Bezugsbedingungen: 35 *S.* no., 30 *S.* bar und 11/10.

Bitte um gef. Verwendung, wird sich leicht verkaufen. Bestellungen möglichst direkt.

Berlin W. 9.

Martin Warnack, Verlagsbuchhandlung.

⑦ Zur Einführung

an Gymnasien, Realgymnasien und sonstigen höheren Lehranstalten bitten zu empfehlen:

Method. Lehrbuch

der

ebenen Trigonometrie.

8°. In Leinwand geb. *M.* 1.50.

= In Rechnung 25%,
bar 30% u. 11/10. =

Wir bitten, auf beiliegendem Zettel zu bestellen.

Stuttgart,
Anfang April 1901.

Strecker & Schröder.

⑦ Verlag von
Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

In neuer, leicht spielbarer, mit elegantem Farbentitel ausgestatteter Ausgabe erschienen die beiden berühmten Märsche

von

J. P. Sousa: Washington - Post - Marsch

Preis 1 *M.* ord.

Cadetten - Marsch

Preis 1 *M.* ord.

Wir liefern:

7/6 Ex. Washington-Post 6 *M.* ord.
für 1 *M.*

7/6 Ex. Cadetten-Marsch 6 *M.* ord.
für 1 *M.*

2 Probe-Exple. beider Ausgaben
für 60 *S.*

Wir bitten um Benutzung des Verlangzettels.

⑦ Dem geehrten Sortimentsbuchhandel zeigen wir hierdurch ganz ergebenst an, daß wir von jetzt ab wieder liefern können:

Dr. G. Silber, Hypnotismus und Suggestion, ihre Bedeutung und Heilwirkung. 3 Bogen 8°. in Umschlag brosch. 75 *S.* ord., 50 *S.* netto.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dresden-A., im April 1901.

Verlag der Diätetischen Heilanstalt
G. Dittmar.



Als Zugaben für das Ostergeschäft

empfehle ich

zurückgesetzte Exemplare meiner Kalender:

1. 1 *M*-Ausgaben: Deutscher **Schülerfreund**, Deutsche **Schulfreundin**,
Kalender für **Seminaristen**, Kutzners **Lehrer-Kalender**. **Gemischt.**

Ex.:	10	25	50	100
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
a) Ex. mit Wochentagen früherer Jahre	3.—	7.—	13.—	22.—
b) „ ohne Wochentage, einfache Decke	4.—	9.—	16.—	30.—
c) „ „ „ Decke mit Irisdruck	4.50	10.50	19.—	36.—
d) „ mit Wochentagen für 1901, ganz neu	5.60	13.—	24.—	47.—

2. 60 *S*-Ausgaben: Deutscher **Schulkamerad** und Taschenbuch für **Schülerinnen**. **Gemischt.**

	2.80	6.50	12.—	22.—
--	------	------	------	------

Alle Exemplare werden mit **Kalendarium für 1901 bis Ostern 1902** versehen.
Solide Ausstattung mit holzfreiem Papier, reich illustriert mit Holz- und
Stahlstichen.

Selbst die älteren Texte meiner Kalender-Ausgaben stehen in jeder Hinsicht hoch
über den anderen Schülerkalendern.

Eduard Volkening in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher.



(Z) Am 17. April erscheint, wird aber nur auf Verlangen gesandt:

Max Lyan

Comme la plume au vent!

3.50 fr. ord., 2.15 Mk. netto, 1.90 Mk. bar.

Auslieferung in Leipzig.

Direkte Postpakete ab Paris mit $\frac{1}{2}$ Porto.

Paris, den 8. April 1901.

Calmann-Lévy.

M. H. Bayerle, Kunstverlag, München,
= Augustenstrasse 39 =

(Z) In den nächsten Tagen erscheinen:

„Deutsche Volkslieder“

16 Künstlerpostkarten

nach den Original-Entwürfen
des beliebten Illustrators der »Fliegenden Blätter«

Erdmann Wagner.

Nr. 325—340 meiner Folge von neuen Künstlerkarten.

In feinsten Lichtdruckausführung:

100 Stück gemischt 5 *M* bar, 1000 Stück gemischt 40 *M* bar ab hier.
Nichtkonvenientes wird bereitwilligst umgetauscht.

Hervorragende Neuheit!

Wortgetreue Uebersetzungen in Prosa

der gelesenen engl., französ.,
griech. u. latein. Schriftsteller
mit kritischen, historischen grammatika-
lischen Anmerkungen und vergleichenden
Hinweisen auf andere Klassiker.

Unter Berücksichtigung der verschiedenen
Ausgaben und Lesarten.

Circa 420 Hefte à 25 *S* ord.

Bar 40% u. 13/12 gemischt.

Kommissionssendungen bereitwilligst m. 25%
Trotz wöchentl. 4mal. Sendung nach
Leipzig sehr eilige Bestellungen gef. direkt
(20 H. = 10 *S* Porto).

Ausführliche Prospekte gratis u. franko.
Berlin C. 2, Klosterstrasse 38.

H. R. Mecklenburg.

Verwechslgn. m. d. Fa. E. Mecklenburg gef. z. verm.

(Z) In einigen Tagen erscheint:

John A. Wormser

Englische Lügen

über Transvaal.

Preis: Brosch. 1 *M* ord.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, bar 50% Rabatt,
Frei-Exemplare 7/6.

Noch immer hält der englische Raub-
zug gegen unsere germanischen Stammes-
brüder in Afrika die ganze Welt in
atemloser Spannung; gerade zur rechten
Zeit erscheint daher obiges Werk, dessen
Verfasser als langjähriger Bürger Trans-
vaals wohl der berufene Gewährsmann
für die Darstellung der politischen und
kulturellen Verhältnisse der beiden Buren-
staaten sein dürfte.

Wir bitten um thätige Verwendung
für das schon um seines im Schaufenster
äusserst wirksamen Umschlags willen
glänzend absatzfähige Werk und zeichnen

hochachtungsvoll

Leipzig, 10. April 1901.

Hermann Seemann Nachfolger.

Z



Deutsche Verlags-



Anstalt in Stuttgart.



Stuttgart, im April 1901.

P. P.

Nachdem die Lieferungs-Ausgabe mit der kürzlich erschienenen 25. Lieferung vollständig geworden ist, bringen wir binnen kurzem zur Versendung:

Der Zusammenbruch (Der Krieg von 1870/71)

Mit Abbildungen von **Adolf Wald**, **Fritz Bergen** und **Chr. Speyer** und dem Bildnis des Verfassers.

Roman von **Emile Zola**.

In einem stattlichen Band von 765 Seiten gebunden. Preis 12 M. ord. In Rechnung 30%, gegen bar 40% Rabatt und 11/10.

Die illustrierte Lieferungs-Ausgabe des Zolaschen Romans über den Krieg von 1870/71 hat sich namentlich auf dem Wege der Kolportage, wie nicht anders zu erwarten war, als ein großer Treffer erwiesen.

Die vollständige Ausgabe in dem schönen, wirkungsvollen Einband nach einem Entwurf von Peter Schnorr wird unsrer festen Ueberzeugung nach ein

Brotartikel für das Sortiment

und ein

vorzügliches Objekt für die Reisebuchhandlungen

werden. — Den mit uns in Rechnung stehenden Handlungen liefern wir gern 1 Exemplar in Kommission, sonst nur fest und bar.

Firmen, namentlich Reisebuchhandlungen, die den Vertrieb der gebundenen Ausgabe in besonders umfassender Weise in die Hand nehmen wollen, belieben sich mit ihren Vorschlägen an uns zu wenden.

Da der Absatz der Lieferungs-Ausgabe fortwährend noch sehr bedeutend ist und wir unausgesetzt um weiteres Vertriebsmaterial ersucht werden, eröffnen wir eine

neue Subskription auf die Ausgabe in 25 Lieferungen à 40 Pfennig ord.,

von der regelmäßig alle 8—14 Tage eine Lieferung ausgegeben wird.

Die 1. Lieferung erscheint in der zweiten Hälfte des Monats April.

Die Zugkraft der illustrierten Ausgabe des gewaltigen Gemäldes vom deutsch-französischen Krieg aus der Feder des ersten lebenden französischen Schriftstellers ist trotz der großen Verbreitung, die die erste Lieferungs-Ausgabe gefunden hat, sicher noch bei weitem nicht erschöpft. In allen Kreisen des deutschen Volkes sind mit Leichtigkeit noch zahlreiche Abnehmer für das Werk zu gewinnen, das sich längst einen ersten Platz unter den Darstellungen der denkwürdigen, unvergeßlichen Ereignisse des Jahres 1870/71 errungen hat.

Wir bitten den verehrlichen Sortiments- und Kolportagebuchhandel um energische Verwendung für die neue Subskription; es wird dann auch diesmal ganz gewiß nicht an entsprechenden Erfolgen fehlen, die Ihnen bei unsern günstigen Bezugs-Bedingungen wiederum einen sehr beträchtlichen Gewinn sichern.

Als Vertriebsmaterial stellen wir Ihnen zur Verfügung:

Lieferung 1 unter Streifband à condition,
Streifbänder apart zu wiederholten Versendungen
der 1. Lieferung **gratis**,
Subskriptionslisten gratis,
Illustrierte Prospekte zur Versendung an alle ver-

fügbaren Adressen, zum Verteilen aus der Hand und zum Beilegen in geeignete Lieferungs-
werke und Journale,

Inserat-Cliché zu Insertionen auf Ihre Rechnung **gratis**.

Wir sehen Ihren Bestellungen entgegen und begrüßen Sie

hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.



J. Lindauer'sche Buchh.
(Schöpping)
Verlags-Abtheilung
in München.

Ⓩ Ende Mai kommt zur Versendung:

**Führer
durch das Wettersteingebirge**

mit besonderer Berücksichtigung von
Garmisch, Partenkirchen und Mittenwald
von **Heinrich Schwaiger.**

Mit Illustrationen und Panoramen von
Rud. Reschreiter,
sowie mit einer Specialkarte
des Wettersteingebirges 1:40,000
von E. Waltenberger.

2. Auflage.

Eleg. i. Lwd. geb. ca. *№* 4.— ord., *№* 3.05 no.

Ⓩ Zur Lagerergänzung empfehlen wir:

Führer durch das Kaisergebirge

herausgegeben von **H. Schwaiger,**
mit zahlr. Illustrationen, Anstiegsskizzen,
6 Panoramen v. R. Reschreiter.

Mit einer Spezialkarte des Kaisers 1:50,000
u. einem Kärtchen von Kufstein u. Umgeb.
Eleg. geb. in Leinw. *№* 4. — ord., *№* 3.05 no.

Führer durch das Karwendel-Gebirge

mit Beschreibung der Thalwanderungen,
Uebergänge und Hochtouren des Gebietes
von **Heinrich Schwaiger,**

mit zahlreichen Illustrationen, Anstieg-
skizzen u. 2 Panoramen v. Ernst Platz.

Mit einer Specialkarte des Karwendel-Gebirges
1:50,000.

2. Auflage.

Eleg. in Leinw. geb. *№* 4.— ord., *№* 3.05 no.

Führer durch die Rofan-Gruppe

(Achensee und Umgebung)

von **Heinrich Schwaiger.**

Mit 21 Abbildungen, 2 Panoramen von
G. Waltenberger,

sowie mit einer Specialkarte der Rofan-
Gruppe mit Umgebung des Achen-Sees
1:50,000 von E. Waltenberger.

Eleg. in Lwd. geb. *№* 3.— ord., *№* 2.25 no.

Georg Kolb,

**Tourenbuch des Alpengebietes
für Radfahrer**

herausgeg. vom Deutschen Touring-Club
„München“.

I. Theil: westlich der Brennerstrasse.

Mit Uebersichtskarte und viertheiliger
Tourenkarte 1:500,000.

№ 3.— ord., *№* 2.25 no.

Zur Versendung liegt nun ebenfalls vor:

II. Theil: östlich der Brennerstrasse.

Mit Uebersichtskarte und viertheiliger
Tourenkarte 1:500,000.

№ 3.— ord., *№* 2.25 no.

München, im April 1901.

J. Lindauer'sche Buchhandlung
(Schöpping)

Verlags-Abtheilung.



Verlag von
Vogel & Kreienbrink
in Berlin-Südende.

Ⓩ Ende d. M. erscheint in unserem Verlage:

**Über Sinneswahrnehmungen
und Sinnestäuschungen.**

Nach einem am 23. Februar 1901
in Hameln gehaltenen Vortrag

von

Dr. med. Korn,

prakt. Arzt in Coppenbrügge.

32 Seiten. Brosch. 1 *№* ord., 75 Ⓢ no.,
60 Ⓢ bar und 7/6.

⚡ Nicht nur für **Mediziner, Juristen**
und **Pädagogen**, sondern auch für **jeden**
Gebildeten äusserst lesenswert.

Ⓩ

Das

Bürgerliche Gesetzbuch

mit gemeinverständlichen Erläuterungen

unter Berücksichtigung der Ausführungs-Bestimmungen für Preussen,
Bayern, Sachsen, Württemberg und Baden,

herausgegeben von

Heinrich Rosenthal,

Landgerichtsdirektor in Danzig.

Die vierte Auflage ist vergriffen.

Die fünfte vermehrte Auflage 31.–40. Tausend

erscheint Ende April.

⚡ Preis: in Leinen gebunden 5 *№*. ⚡

⚡ Die fünfte Auflage enthält eine Neu-Bearbeitung des Hypotheken-
Rechts mit Grundbuch-, Urkunden- und Klage-Formularen zur Veran-
schaulichung dieses besonders schwierigen Abschnitts.

Gustav Röhre's Verlagsbuchhandlung,
Graudenz.

Geuter's illustr. Führer.

Ⓩ

In einigen Tagen erscheinen:

Rom

und seine Umgebung. 8 Bog.
Mit 41 Ansichten und grossem
Plan der Stadt. Preis 1 *№*.

Gardasee.

Mit Führer von
**Arco, Riva, Gar-
done, Salo, Bres-
cia und Verona.** Dritte, neu-
bearbeitete Auflage. Mit zahlreichen
Ansichten, Karte des Sees und Plan
von Verona. Preis 1 *№*.

Bozen-Gries

u. Umgebung
mit **Über-
etsch- und Mendel-Führer.**

Zweite, neubearbeitete Auflage. Mit
zahlreichen Ansichten, Plänen und
Karte. Preis 75 Ⓢ.

Zur Lagerergänzung empfehle:

Venedig.

Dritte Auflage. Mit
zahlreichen Ansich-
ten, Katalog der Ge-
mäldegalerie und Stadtplan. Preis 1 *№*.

Mailand

und die Ober-
italienischen

Seen. Mit zahlreichen Ansichten
und Plan der Stadt. Preis 1 *№*.

Darmstadt, 10. April 1901.

Städtebilder-Verlag
Karl P. Geuter.





Demnächst erscheint:

Album ausgewählter Gegenstände der kunstindustriellen Sammlung des Allerhöchsten Kaiserhauses.

Herausgegeben mit Genehmigung des hohen Oberstkämmereramtes Seiner k. u. k. apostol. Majestät, von Julius von Schlosser.

50 Tafeln in Lichtdruck, 3 Tafeln farbiger Radierung und Heliogravuren.

33 Seiten Text mit 23 Illustrationen in Autotypie. Gross-Quart.

Preis geb. K. 30.— oder M. 25.—.

Der ganzen Serie Band VI.

Nur beschränkt à cond.

Früher sind erschienen:

Band 1, 2. BOEHEIM, Wendelin, Album hervorragender Gegenstände aus der Waffensammlung. 50 Tafeln in Lichtdruck von J. Löwy. I. Band. Wien, J. Löwy 1894. 2. Band (50 Tafeln). J. Löwy 1898. 2 Bände à K. 50.—.

Band 3, SCHNEIDER, Robert v., Album auserlesener Gegenstände der Antikensammlung. 50 Tafeln in Lichtdruck von N. Frankenstein & Cie. Wien, Carl Gerold's Sohn. 1895. K. 25.—.

Band 4, ILG, Dr. Albert, Album von Objecten aus der Sammlung kunstindustrieller Gegenstände. Arbeiten der Goldschmiede- und Steinschlifftechnik. 50 Tafeln in Lichtdruck, Farbenlichtdruck und Photogravure von J. Löwy. Wien 1895. K. 70.—.

Band 5, DOMANIG, Porträtmedaillen des Erzhauses Oesterreich von Kaiser Friedrich III. bis Kaiser Franz II. aus der Medaillensammlung des a. h. Kaiserhauses. 50 Tafeln in Lichtdruck von M. Jaffé. Wien, Gilhofer & Ranschburg. 1896. K. 30.—.

Wien, April 1901.

Anton Schroll & Co.

(Z) Demnächst erscheint:

Charakter

und

Schädelform

von

Alfred Herzheim.



40 Seiten mit 19 Abbildungen
1 M. mit 25% in Rechnung und
33 1/3% gegen bar.



In kurzer übersichtlicher Weise tritt der Verfasser nach vielen Beobachtungen und Messungen an Schädeln lebender Personen für die Gallsche Phrenologie ein und sucht durch Zuhilfenahme von klaren Abbildungen das Interesse für die Schädelformenlehre zu wecken.

Berlin, April 1901.

Karl Siegismund.

Zum 25jährigen Jubiläum der Bühnenfestspiele

(Z) wird noch rechtzeitig vor Beginn derselben in unserem Verlage erscheinen:

„Praktischer Wegweiser“

für

Bayreuther Festspielbesucher“

1901.

Mit zahlreichen Autotypien geschmückt und elegant ausgestattet, wird in demselben alles für den Festspielgast Wissenswertes in praktischer Uebersicht enthalten sein.

Von fachkundiger Hand leichtverständlich geschriebene Abhandlungen über die zur Aufführung gelangenden Werke „Nibelungen“, „Parsifal“, „Fliegender Holländer“ werden dem Wegweiser einen besonderen Wert verleihen.

Preis: 50 S.

Wir liefern mit 50%, jedoch nur bar und ohne Freieigentum.

Zusätze (die Viertelseite 5 M.) können noch angenommen werden.

Wir bitten zu bestellen.

Bayreuth.

Niehrenheim & Bayerlein.

(Z) Soeben erschien:

Müller, Rud., op. 7, „Über die Saide“. Lied für 1 Singstimme mit Clavierbegleitung. 1 M. ord., 60 S. no., 50 S. bar.

Dies überaus ansprechende Lied, das in Kürze demnächst in Konzerten gesungen wird, wird bald überall stark verlangt werden.

Zwickau i/S.

Gerhard J. Müller.

Angebotene Bücher.

M. Edelmann in Nürnberg:

1 Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Origbde. Tadellos!

6 Brockhaus' Konv.-Lex. 17 Origbde. oder Prachtbde. Tadellos! à 66 M.

Die letzten 40 Exemplare von

**A. Reissmann's
Handlexikon der Tonkunst**

[Ein stattlicher gr. 8^o-Band von 640 Seiten, 1882, 9 *M* ord.]

liefern wir zu folgenden billigen Barpreisen:
Einzel à 1 *M* 50 *S*, 5 Exemplare 7 *M*,
10 Exemplare 13 *M* bar.

List & Francke in Leipzig.

Max Adam in Glatz:

6 Plötz-Kares, franz. Uebungsbuch, D.
1895. Geb.

J. G. Wölflé'sche Buchh. in Freising:
Reymanns Kartenwerk v. Deutschland.
Kplt., aufgez.

Die Zeit (Wien). Jg. 1—4 eleg. Halb-
franzbd., Jahrg. 5 brosch.

G. Danner's Verlagsbuchhandlg. in Mühl-
hausen i/Thür.:

1 Biblia, das ist: Die ganze heilige Schrift
des Alten u. Neuen Testaments. Mit
Lebenslauf Luthers u. e. Vorrede von
Johann Michael Dilherrus, acht ganzseit.
u. vielen Textkupfern. Druck u. Verlag
Nürnberg 1710, bei Johann Andreä
Endters seel. Sohn u. Erben. Lederbd.
m. Messingbeschlägen, sehr gut erh.

Josef Deubler in Wien II, Praterstr. 9:
Naturalistische u. stilist. Pflanzen-
studien. 30 Blatt in Mappe. Gr. Fol.
Wien o. J. 60 *M* ord., für 5 *M* no. bar.

Die Renaissance im Kunstgewerbe.
Sammlung ausgef. Gegenstände
d. XII. u. XVII. Jahrh., v. M. Bach.
Fol. Mit 72 Tafeln in Farbendruck.
Stuttg. 1884. In Mappe statt 30 *M*
für 4 *M* no.

= Beide Werke zusammen franko Leipzig
8 *M* no. =

R. Streller in Leipzig:

3 Gottschick, Wörterverzeichnis aus d.
Deutschen ins Griech. Geb. 1882.

3 — Beispielsammlung a. d. Deutschen
ins Griech. I. 1883. Geb.

2 — do. II. (1886.) Geb.

3 — griech. Lesebuch. 1891. Geb.

Heege & Güntzel in Reichenbach i/Schl.:
Kreuterbuch, Künstl. Conterfeytunge d.
Bäume, Stauden etc. v. Dr. Adamo
Lonicero zu Frankfurt am Mayn, ge-
druckt d. Matthaeum Kämpfern. 1630.

R. Giegler's Sortiment in Leipzig:
je 25 Wetzels-Büttner, Leseb. A. I. II. Neueste
Auflage. Geb.

Formazin & Knauff in Cammin i. Pomm.:

1 Andrä, Grundr. d. Weltgesch. 1894.

2 Bischoff, Gesch. d. christl. Kirche. 1896.

3 Hahn, Leitf. d. vaterl. Gesch. 1892.

1 Hopf u. Paulsiek, Leseb. f. Quinta, v.
Muff. 1900.

1 Jäger, alte Geschichte. 1899.

1 Plattner, Lehrgang. Theil II. 1894.
Einbd. Orig. oder Volekmar.

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart:

Die Neue Zeit. (Herausg. K. Kautsky.)
Bd. 1—18. Geb. in Hfz. (Wie neu.)

Schulbücher.

A. Sorge'sche Buchh. in Osterode a. H.:
14 Holzweissig, lat. Uebungsb. f. Ober-
tertia. 3. Aufl. 1897. Geb., tadellos neu.

Buchh. d. Waisenhauses in Halle a. S.:
38 Schellen, Aufg. z. Rechnen. II. 6. A. Geb.
32 Steup, pet. contes. (1892.) Geb.

Gerstenberg'sche Bh. in Hildesheim:
Habicht, Einwirkg. d. B. G.-B. 1. A. Geb.

Gefuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:

*Dieckerhoff, gerichtl. Tierarzneikunde.

*Ellenberger u. B., Anat. d. Pferdes.

*Franck, Anat. d. Haustiere.

* — thierärztl. Geburtshilfe.

*Friedberger u. Fr., Pathol. u. Therapie.

*Fröhner, Arzneimittellehre.

* — Arzneiverordnungslehre.

*Hering, Operationslehre.

*Kitt, Bakterienkunde.

*Möller, Augenheilkunde.

*Wundt, Ethik.

* — System d. Philosophie.

*Havard, Dictionnaire de l'ameublement.

*Rietschel, Lüftungs- u. Heizungsanlagen.

*Brausewetter, Bauformenbuch.

*Kirchhoff, theoret. Physik.

*Krauth u. Meyer, Schreinerbuch.

*Brünnow, sphär. Astronomie.

*Kreuter, Linienführung.

*Weyrauch, Theorie elast. Körper.

J. Meier-Merhart in Zürich:

*Handbuch d. Ingenieur-Wissenschaften.
III. Abt. Wasserbau: I, 1. Vorunter-
suchung. I, 2. Wasserversorgung der
Städte. Neueste Aufl.

*Seufferts Archiv. Neue Folge. Bd. 14
— 25 (oder Bd. 44—55 der ganzen
Folge) u. Register zu Bd. 16—25.

*Dächsel's Bibelwerk. Kplt.

Grossmann & Knöbel in Moskau:
Rückwardt, l'architecture mod. à Budapest.

Ed. Berger's Buchhdlg. in Guben:

Reinke, Welt als That.

Krönig, Dasein Gottes.

Flehsig, Gehirn u. Seele.

Alles über die Rhön. (Botanik etc.)

Ranke, preuss. und Weltgeschichte.

Ludwig, Reliqu. manuscriptorum. Ca. 1730.

J. A. Mayer'sche Bh. (G. Schwiening), Aachen:
Hammer, Hubertusbilder.

Max Mencke in Erlangen:
Berichte d. dt. chem. Gesellschaft 1899.

Auch Heft 1 apart.

2 Frank, Gewissheit.

Gess, Inspiration.

Juleville, Histoire du théâtre en France.

Paul, Grundriss d. german. Philologie.

Thomasius, Christi Person. 2. Aufl. Bd. 3.

Volck, heilige Schrift u. Kritik.

Wochenschr., Berl. klinische, 1900.

Freytag, Dramen.

Der alte Glaube. Jahrg. I.

Haar & Steinert, 21, Rue Jacob in Paris:
Anatomische Hefte. Soweit erschienen.

S. Calvary & Co. in Berlin NW. 7:

*Putlitz, Werke.

*Scott, Romane. 12 Bde. (Grote.)

*Rosegger. Alles.

*Mörke, Maler Nolten. (1832.)

*Haeckel, Monographia festuc. europ.

*Scherzer, wirtsch. Leben d. Völker.

*Götz, Verkehrswege im Dienste d. Welth.

*Diercks, Gesch. Spaniens.

*Willkomm, d. pyrenäische Halbinsel.

*Meyer u. Waldeck, Russland.

*Blümmer u. Schön, Gesch. d. Kunstgew.

*Ochsenius, Chile.

*Procopius, gr.-lat., ed. Dindorf. Vol. III.

*Niebuhr, griech. Heroengesch.

*Wilmanns, Exempla inscriptionum lat.

*Gräfenhan, Gesch. d. klass. Philologie.

*Grote'sche Einzel-Klass.-Ausg. (Chamisso,
Gedichte; — Goethe, Egmont —
Werther — Wahlverwandsch. — Wilh.
Meister; — Immermann, Münchhausen
— Oberhof; — Lessing, Minna; —
Schiller, Tell — Räuber — Wallen-
stein. Geb.)

*Runeberg, Fänrik Stål. I. (Gaertner.)

*Keller, G., Werke.

*Spielhagen, Romane. Alles.

*Eyth, Wanderb. eines Ingenieurs.

Adolf Reitingers in Wien I, Wollzeile Nr. 14:

*Dippel, Grundzüge der Mikroskopie.
Brosch. ev. geb.

* — das Mikroskop u. seine Verwendung.
2 Bde. 2. Aufl. Billigst.

*Nietzsche, sämtl. Werke. Kplt. u. einz.
Angebote nur direkt.

Gimmerthal'sche Buchh. in Arnstadt:

*Pertz, Leben Gneisenaus.

*Delbrück, Leben Gneisenaus.

*Lehmann, Leben Scharnhorsts.

Kössling'sche Bh. in Leipzig:

*Baukunde des Architekten. 1. Bd. 2. Thl.

*Handb. d. Ingen.-Wissensch. III I, 1. 2.

*Radloff, Sprache d. nördl.-türk. Stämme.
I, 5. 6. 7.

*Heldenlieder d. dt. Kaiserzeit. I.

*Leube, Magensonde.

*Archiv f. Philologie 1853.

Polytechnische Buchhandlung A. Seydel
in Berlin W. 8:

1 Bauernfeind, Elemente d. Vermessungs-
kunde. 1891.

1 Bock, Rheinlands Baudenkmäler.

1 Boisserée, Denkmäler d. Baukunst des
Niederrheins v. 7.—13. Jahrh.

1 Geier u. Görtz, Denkmäler der Bau-
kunst am Rhein.

1 Herzfeld, die Bleicherei, Wäscherei u.
Carbonisation. 1890.

1 v. Jhering, Gebläse. 1893.

1 Klebs, Gewinnung u. Verarbeitung des
Bernsteins. 1883.

1 Official gazette of the United States Patent
Office. 1890—1900. (Auch einz. Jge.)

1 Patentblatt, Oesterr., bis 1900 inkl.

Stahel'sche Hofbuchh. in Würzburg:

*Atlas pittoresque et histor., par Schnitzler
Strassbourg, 70er Jahre.

Angebote gef. direkt!

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Zeuner, Thermodynamik. 2. A. 1900.
 (A) Atelier d. Photographen 1897-1900.
 (A) Scherer, Gesch. d. dtshn. Litteratur.
 (A) Lauber, Handbuch d. Zeugdrucks.
 (A) Aus dtshn. Lesebüchern. Bd. 1-3.
 (A) Jahresb. üb. Fortschr. d. chem. Technol. 1885-99.
 (A) Gorup-B., Lehrb. d. phys. Chemie. 1878.
 (A) Hoppe-S., Handb. d. physiol. Anal. 6. A.
 (A) Danzel, G. E. Lessing. 2. A. 1880.
 (A) Wedding, Eisenhüttenkde. 1893-98.
 (A) Romanwelt, hrsg. v. Heinemann.
 (A) Dörpfeld, ges. Schriften.
 (A) Samml. v. Entsch. d. O.-L.-G. Münch. in Strafs. Bd. 1-9.
 (A) Löwe, Strafprozessordnung. 10. A.
 (A) Stenglein, Strafprozessordnung. 3. A.
 (A) Concordantiae N. T., ed. Bruder.
 (A) Zincken, Phys. d. Braunkohle. 1867. Tafeln.
 (A) Horatius, trad. p. Dacier. Amst. 1735. Parch.
 (A) Leist, Steuerungen. 1900.
 (A) Bach, Elasticität. 1898.
 (A) Reinhardt, Steuerungstabellen. 1897.
 (L) Wachsmuth, Einl. in d. Studium d. alten Geschichte.
 (L) Berlin. chem. Berichte. Jhrg. 1878.
 (L) Prometheus 1897 u. F.
 (L) Kohlrausch, Leitf. d. Physik.
 (L) Clement. Roman. recognitiones, ed. Gersdorf.
 (L) Balling, Gährungschemie. 3. A.
 (L) Ztschr. f. Volkskunde, v. Veckenstedt. I-IV.
 (L) Polack, Brosamen.
 (L) Wach, Vorträge üb. d. Reichs-Civ.-Proc.-Ordnung. 2. A.
 (L) Schneider, richterl. Ermittlg.
 (L) Baukunde d. Architekten.
 (L) Berl. Architekturwelt. Jhrg. I-III.
 (L) Kapp, Philosophie d. Technik.
 (L) Schubert, Handb. d. Metallarb.
 (L) Justizministerialbl. 1899 u. 1900.
 (L) Büchmann, geflüg. Worte.
 (L) Westermanns Monatsb. 1897-1900. Obd.
 (L) Friedberg, Verf.-Recht d. evang. Kirchen.
 (L) Lechler, Synodalverfassung.
 (L) Vering, Kirchenrecht. 3. A.
 (L) Walter, Jur. ecclesiast. fontes.
 (L) Andree, Kampf u. d. Nordpol. 4. A.
 (L) Barth, Livingstone.
 (L) Achleitner, auf einsamer Höh.
 (L) — aus d. Hochland.
 (L) — Halali.
 (L) Andersen, neue Märchen u. Gesch.
 (L) Brentano, fahr. Komödianten.
 (L) Detlef, zw. Vater u. Sohn.
 (L) Famil.-Bücherschatz. Bd. 1-9.
 (L) Galen, d. Irrlicht v. Argentières.
 (L) — d. Irre v. St. James.
 (L) — Jane, d. Jüdin.
 (L) — d. grüne Pelz.
 (L) Gerstäcker, Einheim. u. Fremdes.
 (L) — kl. Erzählgn. u. nachgel. Schr.
 (L) Grimm, deutsche Sagen.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig ferner:
 (L) Gutzkow, Novellen u. Skizzen.
 (L) Heyse u. K., Tageb. e. Schneidergesellen.
 (L) Linhart, Kampf ums Glück.
 (L) Polko, neue Novellen. Bd. 7 u. 10.
 (L) Rau, Rast ich. Neueste A.
 (L) Schücking, deutsche Kämpfe.
 (L) Storm, Novellen u. Gedenkbl.
 (L) Strindberg, Beichte e. Thoren.
 (L) Winterfeld, d. Elephant.
 (L) Suttner, ein schlechter Mensch.
 (L) — d. Waffen nieder!
 (L) Brentano, ges. Schriften.
 (L) Schlegel, A. W., Werke. Hrsg. v. Böcking.
 (L) Dahn, sämtl. Werke.
 (L) Ebner-Eschenbach, ges. Schriften.
 (L) Geibel, ges. Werke.
 (L) Gotthelf, J., ausgew. Werke.
 (L) Gregorovius, Wanderjahre.
 (L) Grün, ges. Werke. Hrsg. v. Frankl.
 (L) Wilbrandt, Novellen.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
 *Heinemann, Goethe. 2. A.
 Rohde, Psyche. 2. A.
 *Weltgeschichte in Umrissen.
 *v. Blume, Grundlagen uns. Wehrkraft.
 *v. Bremen, Leb. d. Generals v. Fransecky.
 *v. Schlichting, Moltke u. Benedek.
 *v. Estorff, d. Burenkrieg in Süd-Afrika.
 *Buddecke, takt. Entschlüsse u. Befehle. 2. A.

Franz Teubner in Düsseldorf:
 *Literar. Almanach f. 1827-30 von Ratzeberger d. Jüngsten.
 *Dühren, der Marquis de Sade.
 *Hilty, das Glück. Bd. I u. kplt.
Plass & Schrödinger in Bonn a. Rh.:
 Ragenet, Matériaux et doc. d'architecture.
 Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon.
 Die Weinprobe. Bild. (Düsseldorf.)
 Hamerling, Rob., Alles. Einzeln.

Hermann Krumm in Remscheid:
 *Werke od. Abhandlgn. üb. Vorkommen u. Gewinnung von Eisenerzen in Schweden u. Spanien. (Deutsch, französ. od. engl.)
Hermann Mayer in Stuttgart:
 *Weitbrecht, das deutsche Drama.
 *Stoltze, Gedichte in Frankf. Mundart.
 *König, Litteraturgeschichte. № 20.—
 *Gerlach, Bibelwerk.

A. L. Ritter in Arnberg:
 *1 Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen. Geb.
 *1 König, ausgew. Romane. Kplt. Geb.
E. d'Oleire in Strassburg:
 Staub, Handelsgesetzbuch. Neue Aufl.
 Reuter, Fr. Alter (Relief-) Bd. 2 — 8.11.12.

Burgersdijk & Niernmans in Leiden:
 *1 Archives de physiologie normale et patholog. I. Serie. Auch einz. Bde.
 *1 Centralbl. f. prakt. Augenheilkde. I-V.
 *1 Centralbl. f. d. medicin. Wissensch. I-II.
 *1 British medical Journal. Alle Jahrgge. vor 1873.
 *1 Wuttke, Entstehg. d. Schrift. 1872.
 *1 Anglia. Bd. XXIII.

H. Lindemann in Stuttgart:
 Zeitschr. d. dt. u. österr. Alpenver. 1888.

C. Beck in Athen:

*1 Scholies génévoises de l'Iliade. 2 v.
 *1 Porphyrii quaestionum Homericar. ad Iliadem etc., ed. H. Schrader.
 *1 Scholia graeca in Iliadem, ed. Dindorf. 6 vol.
 *1 Stallbaum, *Παρενλογ.* 4 v. 1827-30.
 *1 Ebeling, Lexicon Homericum.
 *1 Gehring, Index Homericus.
 *1 Scholia graeca in Odysseam, ed. Dindorf.
 *1 Flach, Glossen u. Scholien z. Hesiod's Theogonie.
 *1 Poëtae minores graeci, ed. Gaisford. Vol. II apart.
 *1 Scholia in Pindari Epinicia, ed. Abel.
 *1 Lexicon Pindaricum, v. Rumpel.
 *1 Lexicon Herodoteum, v. Schweighaeuser.
 *1 Lexicon Aeschyleum, ed. Dindorf.
 *1 Scholia gr. in Aeschylum, ed. Dindorf.
 *1 Scholia in Sophoclis trag., ed. Emsley et Dindorf.
 *1 — do., ed. Papageorgion.
 *1 Euripides-Scholien, v. Schwartz. 2 v.
 *1 Scholia Aristophanica, by Rutherford. I und II.
 *1 Scholia in Aristophanem, ed. Dübner.
 *1 Schlumberger, un empereur Byzantin, Nicéphore Phocas. (Didot.)
 *1 Essen, Index Thucydideus.
 *1 Scholia graeca in Platonem.
 *1 Ast, Lexicon Platonicum.
 *1 Lexicon Xenophontum. 4 v. 1801-4.
 *1 Sauppe, Lexilogus Xenophontus.
 *1 Index Demosthenicus, ed. Preuss.
 *1 Index Aristotelicus, ed. Bonitz.
 *1 Lexicon Polybianum, ed. Schweighaeuser. Vol. VIII apart.
 *1 Scholia in Theocritum, ed. Dübner-Bussemaker.
 *1 Lexicon Theocriteum, ed. Rumpel.
 *1 Lex Plutarchum. Oxford 1795-1830.
 *1 Hesychius, Lexicon, v. Schmidt. Angebote erbitte ich nur gef. direkt!

C. Brodbeck in Cottbus:

*Dudik, Waldstein. 1858.
 *Merchenberg, Familienchronik.
Heinrich J. Naumann in Leipzig:
 *Ebers, ägyptische Königstochter.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Büchsel, Erinnerungen. (Theol.)
 *Hörger, neue Zeugnisse (Predigten).
 *Suso, H., Leben u. Werke.
 *Nov. Test. gr., ed. Tischendorf. Ed. major.
 *Calovius (Theol.). Alles.
 *Zöckler, Handb. d. theol. Wissenschaften.
 *Röföding, Gesch. d. neueren Philosophie.
 *Diedrich (Theol.) Alles.

Karl Zibulski in Gr.-Umstadt, Hessen:
 *1 Dernburg, Pandekten.
 *1 Windscheid, Pandekten.
 Steiner, Gesch. v. Umstadt u. Babenhausen. — Bachgau.
 Hessische Geschichte. Odenwaldsagen.
 Merian, Ansicht v. Umstadt (aus „Topogr.“).
 Andere Bilder und Stiche von Umstadt.

Erich Wendebourg in Hannover:
 Gerber-Cosack, deutsches Privatrecht.

- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Aliscans, p. p. Guénard. 1870.
 Borowski, Darst. d. Lebens u. Charakters Kants. 1804.
 Calvin, Comm. in N. T., ed. Tholuck. Vol. I—IV.
 Cohn, die Pflanze. 1. A. 1895—96.
 Dahn, Lehrb. f. Geschichtsunterricht. 3. Tl.
 Elben, volkstüml. dtshr. Männergesang. 2. A.
 Entsch. d. Oberverwaltungsgerichts. Kplt.
 Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie. 2. A. 1885.
 Goethes Briefe, von denen viele bisher noch nicht gedruckt sind. Berl., Allg. Verl.-Anst.
 Grimm, Leben Michelangelos. 1860.
 Guarini, Il pastor fide. 1734.
 Hammarberg, Stud. üb. Idiotie, hrsg. v. Henschen.
 Handb. d. Gewerbehygiene, v. Albrecht, 1896.
 Handb. d. prakt. Chirurgie, v. Bergmann, Bruns etc.
 Handbuch d. chem. Technologie, von Dammer. 5 Bde. Geb.
 Hauser, Styl-Lehre. 2. A. 3 Bde.
 Haym, romantische Schule. 1870.
 Heilfron, deutsche Rechtsgesch. 5. A.
 Heusinger v. Waldegg, Kalk- u. Cementbrennerei. 4. A.
 Jachmann, Kant in Briefen an s. Fr. 1804.
 Keller, altdeutsche Gedichte. 2. A. — do. 7. A.
 Königsberger, Theorie d. ellipt. Funktionen.
 Lamothe-Guion, ges. Werke. Deutsch. Lpz. 1728—74.
 Langes Bibelwerk. VI. IX. XVI. Neueste A.
 Lazarus, üb. d. Ideen in d. Gesch. 2. A.
 Leske-Löwenfeld, Rechtsverfolg. im internationalen Verkehr.
 Lucas, Lehre v. Baumschnitt. } Alte
 — u. Oberdieck, Handb. d. Obstkultur. } Aufl.
 Lueger, Lexicon d. gesamten Technik.
 Luthers Werke. (Lat. u. dtshr.) Erlanger A.
 Mischnaioth, hebr. Text u. Punct. m. dtshr. Uebers., hrsg. v. Sammt.
 Mises (Fechner), Rätselbüchlein. 4. A. 1874.
 Museum. Jahrg. 1—5. Auch einzeln.
 Neumann, Handausg. d. B. G.-B. 2. A. Bd. 2.3.
 — Behandlg. d. Kinderkrankh. 2. A. Geb.
 Oettingen, Moralstatistik. II: Christl. Sittenlehre.
 Pastoralblätter. Jg. 40, Heft 1—6, u. 41, Heft 1—3.
 Rein, encyclop. Handb. d. Erziehungswesens.
 Rümelin, Shakespeare-Studien. 2. A.
 Scherr, Gesch. d. dtshr. Frauenwelt.
 Schwarcz, Demokratie. I. Bd, 2. Hälfte, 3. u. 4. Abt.
 St. Evremont, Recueil de direction. 1701.
 Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes. 3. A. Bd. 2.3.
 3 Spengler, Pilgerstab. Geb.
 Springer, Kunst d. XIX. Jahrh. Qu.-Fol.
 Spurgeon, Predigten, dtshr. v. Palmer-Rinck. 6 Bde.
 Theiner, Enthüllgn. üb. kathol. Geistl. 1862.
 Trapp-Ehrenschild, das 1. bad. Leibgren-Regiment Nr. 109. 3. A.
 Traut, Quaestiones Theocrit. Fasc. I.
 Versen, Reisen in Amerika. 1872.
- Alfred Lorentz** in Leipzig ferner:
 Wellhausen, Prolegom. z. Gesch. Israels. 5. A. — israelit. u. jüd. Gesch. 3. A.
 Willomitzer, heitere Träume. 1882.
 Cuvier, le règne animal. Av. atlas (fig. noires).
 Boguslawski u. Krümmel, Handbuch der Oceanographie.
 Brandt, homilet. Hilfsbuch. Bd. 1 u. 4.
 Cicero, pro Plancio, ed. Garatoni et Orelli. — de republica, ed. Osann. 1847. — do., ed. Moser. 1826.
 Haebler, Motivenschatz mod. Flächenverzierung. I. II.
 Krümmel, geophysikal. Beobachtgn. 1893.
 Moltke, militär. Schriften. I, 1—3. II, 1.
 Peyron, Lexicon copticum. 1896.
 Riepenhausen, Sammlg. Hogarth. Kupferstiche. 14 Lfgn.
 Studio. Bd. 1 u. 4.
 Suchenwirt, P., v. Prümmer. Wien 1827.
 Veldeke, Serratus, v. Romans. Maestr. 1858.
 Wunderlich, Gesch. d. Medicin.
 Ranke, Weltgeschichte. 9 Bde. Schön. Hfz.-Bd.
- M. Lempertz' Antiqu.** in Bonn:
 Sturz, Philos. d. hl. Augustinus.
 Musica sacra. Hrsg. v. Witt. Jg. 1874 — 1875, 81—84, 89—92, 94—95.
 Schmoeger, Katharina v. Emmerich.
 Bechstein, romant. Sagen und Märchen. Altenb. 1855.
 Stoeckl, Lehrb. d. Philosophie. 3 Bde.
 Weyden, Godesberg. 1. Aufl.
 Tromholt, Streichholzspiele.
 Heine, Werke, v. Eltester.
 Gentz, Werke, v. Weick. — do. v. Schlesier.
 Venedey, Republikaner.
 Hamel, Klopstock-Studien.
 Scherer, Literaturgeschichte.
 Binzer, kreuz u. quer durch Italien.
 Häusser, französ. Selbstunterrichtsbriefe.
 Trautmann, Kunst u. Kunstgewerbe.
 Rühl-Heyne, palaearkt. Grossschmetterlinge. I. Tagefalter.
 Standfuss, Handb. f. Sammler d. europ. Grossschmetterlinge.
 Caesaris Heisterbachensis dialog. mirac., ed. Strange.
 Keppler, Unseres Herrn Trost. — Wanderfahrten u. Wallfahrt. i. Orient.
 Zeitschrift f. dtshr. Sprache, v. Sanders. Jahrg. I—IV.
 Wilmers, Lehrb. d. Religion. 4 Bde.
- Simmel & Co.** in Leipzig:
 *Rhein. Museum f. Philologie. Bd. 1-19.
 *Jahrbücher f. Philologie u. Pädagogik. Bd. 127. 143.
 *Apollonius Rhodius, ed. Merkel-Keil.
 *Poetae lyrici, ed. Bergk. Ed. III. Vol. III.
 *Sallusti fragm., ed. Maurenbrecher.
 *Veitch, d. röm. Lager in Bonn.
 *Hübner, Roman Annexation of Gr. Brit. Transl. by Hodgkin.
 Bonnet, le Latin du Grégoire de Tours.
- H. Tzschaschel** in Görlitz:
 Valentini, italien. Taschenwörterbuch.
 Stratz, Schönheit d. weibl. Körpers.
- Theodor Krische** in Erlangen:
 Fresenius, qualitat. Analyse.
 Schmoller, Volkswirtschaftslehre.
 Seydel, bayr. Staatsrecht. (Auch einz. Bde.)
 Frank, christl. Sittlichkeit.
 Fischer, E., Einführung d. Christentums in Bayern.
 Hocker, Heilbronn. Antiquitätenschatz.
 Lang, Bayerns Grafschaften. — Regesta circuli Rethiensis.
 Leo, Territorien d. dt. Reiches.
 Lochner, geschichtl. Studien.
 Oeffelein, Historiologia Ottingana (1622).
 Rotenhan, staatl. u. soz. Gestaltung Frankens.
 Regesta boica. Auch einzeln.
 Strebel, Franconia illustrata.
 Sonstige Franconica. (Stets).
 Schweizer, Topik.
- Adolf Weigel**, Leipzig, Wintergartenstr. 4, I:
 *Meyers Konvers.-Lexikon.
 *Brockhaus' do.
 *Taine, Entstehung d. modernen Frankreich.
 *Scherr, Gesch. d. deutschen Frauenwelt.
 *Ebert, Litteratur des Mittelalters. Bd. II.
 *Das Kloster. Bd. III. Mehrere Exempl.
 *Littré, Dictionnaire. Suppl. Mehrere Ex.
 *Richter, Landschaften.
 *Gibbon, Memoiren.
 *Kützing, Tabulae phycol. II. III.
 *Feuchtersleben, Gedichte. 1836.
 *Ewald et Loewe, Exempla script. visigothic.
 *Gardthausen, griech. Palaeographie.
 *Jungmann, Aesthetik.
 *Hurter, Nomenclator litterarius recent. theologiae catholicae.
 *(Pezzl.) Faustin od. d. philos. Jahrb.
 *Laukhardt, Annalen d. Universität zu Schilda.
- Max Adam** in Glatz:
 1 Wichert, Heinrich v. Plauen. 3 Bde.
- W. Junk** in Berlin NW. 5:
 *Focke, physiol. Studien. 2 Thle.
 *Leydig. Alles über Insekten.
 Zucker. Ich suche dauernd alles üb. dies. Thema (Zeitschr., Werke, kleinste Abh.), besond. älteres. Bei mässigen Preisen Absatz sicher.
 *Bulletin U. S. Entomol. Commission.
 *— U. S. Dept. Agricult., Entomology.
 *Haeckel, Welträtsel.
- R. Lechner** (Wilh. Müller), Wien I, Graben 31:
 Kant, sämtl. Werke. Herausgeg. v. Hartenstein. 8 Bde. Gut erhalten.
- Speyer & Kärner** in Freiburg i/Br.:
 *Langer-Toldt, Lehrbuch. 1897.
 *Toldt, Atlas d. Anatomie. 2. A.
 *Hertwig, Zoologie. 5. A.
 *— Elemente d. Entwicklungslehre.
- C. Troemer's U.-Bh.** in Freiburg i/Br.:
 *Heinze u. Schröder, Aufg. z. dt. Dramen. Mehrfach.
 *Miller-K., Chemie.
 *Nietzsche, Also sprach Zarathustra.
 *Gregorovius, Corsika.
 *Ranke, Geschichte d. Päpste.
 *Schiller, Briefe, hrsg. v. Jonas. 7 Bde.
 *Shakespeare, Werke. Engl. u. dtshr., illustr.

Theodor Ackermann in München:
Dickens, Barnaby Rudge.
Jahrbücher d. dtchn. Reichs.
Bibliothek d. dtchn. Geschichte, hrsg. v.
Zwiedineck-Südenhorst.
Galerie histor. Bildwerke.
Chelius, Handb. d. Chirurgie.
Pfuhl, physikal. Eigenschaften d. Jute.
— d. Jute u. ihre Verarbeitung.
Georges, ausführl. dt.-lat. Hdwbch. M. A.

Otto Gerhardt in Berlin NW. 7:
*Becker, Charikles.
*— Gallus.
*Preller, griechische Mythologie.
*— römische Mythologie.
*Droysen, Gesch. Alexanders des Gr.
*Humboldt, Reise in die Aequinoktial-
gegenden.
*Moltke, Zustände in der Türkei.
*Friedländer, Sittengeschichte Roms.
*Neumann u. Patsch, Geographie von
Griechenland.
*Meyer, Gesch. d. Altertums.
*Ebers, ges. Werke. Bd. 2. O.-Bd. Braun.
*Tobler, verm. Beiträge z. frz. Gramm. I.
*Ranke, Weltgeschichte.
*Procopius, geheime Geschichte, übers. v.
Reinhard. Erlangen 1753.

J. Max & Comp. in Breslau:
Scheff, Hdbch. d. Zahnheilkunde.
Schwartz, Hdbch. d. Ohrenheilkunde.
Veit, Hdbch. d. Gynaekologie.
Billroth-Winiwarter, allg. chirurg. Pathol.
Ranke, Weltgeschichte. Bd. 1—5.

Schallehn & Wollbrück in Magdeburg:
*Stammer, Zuckerfabrikation. 3 Bde. m. Atl.
*Friedländer, Theerfarbenindustrie. 5 Bde.
*Thieme-Preusser, engl. Wörterbuch.
*Ztschr. d. Vereins f. Rübenzuckerindustrie
1900.
*Freitag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit.
Kplt. Brosch.
Angebote direkt erbeten.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat, München,
Hildegardstrasse 16:
*Fabricius, Codex apocryphus N. T. Hambg.
1719—43.
*Pertz, Monumenta Germaniae histor. Fol.
Kplt. u. einz. Bde.
*Mansi, Collectio conciliorum.
*Monumenta Germaniae historica. (Hahn
u. Weidmann.) Quart-Ausgabe. Einz.
Bde. u. kplt.
*Theatrum Europaeum. Bd. 15—17. 20.
21 u. kplt.
*Martins Praxis d. Naturgesch. 2 Thle.
Weimar 1869.
*Naumann, Taxidermie. Halle 1815.
*Oppermann, Ausstopfen der Thiere.
Bremen 1835.
*Del Chiaro, le moderne rivoluzione della
Valachia. Venezia 1718.
*Rumänien betreffende Werke.
*Ehrle, Archiv f. Litt.- u. Kirchengesch.
Alles Erschienenene.

Hermann Jakob in Karlsbad:
*Alte Bücher u. Ansichten über Karlsbad.
Direkte Angeb., ev. Ansichtssendgn. erwünscht.

Eisenschmidt's Buch- u. Landkartenhdlg.
in Berlin NW. 7:
*1 Berling, das Meissner Porzellan und
seine Geschichte. 1900.
Angebote direkt.

Eugen Stoll in Freiburg i. B.:
*Himmel u. Erde. Naturwiss. Monatsschr.
Jahrg. 1 u. ff.
*Das goldene Buch a. d. Jahrhundertwende.

Bonness & Hachfeld in Potsdam:
Adressbuch d. deutschen Reiches. Jahrg.
1901 oder älteres.
Nebe, evang. Perikopen. 3 Bde.; — epistol.
Perikopen. 3 Bde.; — Leidensgesch.
Ziethe, Imm., Predigten üb. d. Evangelien
des Kirchenjahres.
Müller, Herm. Alex., Lex. d. bild. Künste.

A. Klingelhoefter in Darmstadt:
Nottebohm, Beethoveniana und andere
Schriften von N. über Beethoven.

Vierling (R. Worbs) in Görlitz:
*Hausrath, neutest. Zeitgesch.
*Kurtz, Lehrb. d. Kirchengesch.
*Brockhaus' Konv.-Lex. 1898. 5. 14. 17. Bd.
apart. Origbd.
*Novalis (Hardenberg). Alles.

Selmar Hahne's Buchh. in Berlin S.:
Müller-Breslau, Baukonstruktionen. I. II, 1.
Buch der Erfindungen. 9. Aufl.
*Gothaisches genealog. Taschenbuch 1900.
Retcliffe, Puebla; — Sebastopol.
Hillern, Arzt der Seele.
Deutsche Rundschau 1899/1900.

Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München:
Stettenheim, Wippchens Kriegsber. Kplt.

Schletter'sche Buchh. in Breslau:
1 Briesinger, Infektionskrankheiten. 1864.
1 Svoboda, Gestalten d. Glaubens.

A. Doppler in Baden, Schweiz:
1 Kleiber, projekt. Zeichnen.

Leo Liepmannsohn in Berlin:
Loeillet, Violinsonaten, ca. 1730 bei Roger
in Amst. oder Walsh in London ersch.
Jones, Rich., Violinsonaten; um dieselbe
Zeit und vermutlich derselbe Verlag.
Mozart, Oeuvres complètes. Die alte ge-
druckte Breitkopfsche Ausgabe, qu.-Fol.
mit grünen Umschlägen. Cahiers 3, 7 u. 9.
Nicholl, American literature, sketch.
Edinburgh 1882.
Eigenhändige Briefe und Manuskripte v.
Adalbert Stifter.

Buchh. d. Waisenhauses in Halle a. S.:
Baumeister, Denkm. d. klass. Altertums.
Carlyle, Gesch. Friedrich II. V.-A.
Epistolae obscurorum virorum.
Herbart, pädagog. Schriften, v. Willmann.
Tholuck, Lebenszeugen d. luth. Kirche.
(Dingelstedt.) Das Weserthal v. Münden
bis Minden.

Andreae & Co. in Ruhrort:
*1 Büchner, Kraft u. Stoff. Geb.
*1 — am Sterbelager des Jahrh. Geb.
*1 Strauss, D., d. alte u. d. neue Glaube. Geb.
*1 Strauss, das Leben Jesu. Geb.
*1 Haeckel, über die gegenw. Kenntnis
v. Ursprung d. Menschen.
Angebote gef. direkt!

Hans Gnad in Würzburg:
*Stein, Geschichte Frankens.
*Verhandlgn. d. Würzb. physik.-medic.
Gesellschaft. N. F. 6-12. 16. 17. 27 u. f.
Braunfels, Mainufer.
Suess, Antlitz d. Erde. Kplt. oder I. Abth.
Eichrodt, Gold. Lyrische Gedichte.

Moritz Stern in Wien I:
*Schlagintweit, Indien. Pr.-A. 2 Bde.
Nur billig.
5—10 Bilz, Naturheilverf. 50./90. Aufl.

M. Kuppitsch Wwe. in Wien I:
*Garconet, Code de procédure.
*Martin, Praxis d. Naturgesch.
*Geschichte d. menschl. Narrheit. Kplt.
u. einzelne Bde.
*Dante, göttl. Komödie. Illustr. v. Doré.
*Puff, R., Erzählungen.
*Valvasor, Krain. Orig.-Ausg.
*Geheimnisse d. Schönheit etc. 1857.
*Das Geheimniss aller Geheimnisse. Gül-
dener Begriff der geheimsten Geheim-
nisse. 1788.
*Der Wundermann d. 19. Jahrh. oder
Leben u. Abenteuer d. berühmte. Pro-
pheten Bernhart Müller. 1833.

Oskar Gerschel in Stuttgart:
*Calwer, Käferbuch. 5. A.
*Falkowicz, der Pensionsfonds. 1892.
*Gaucher, d. prakt. Obstbau.
*Goeler v. Ravensburg, Kunstgeschichte.
*Jhering, Scherz u. Ernst in d. Jurispr.
*Karup, d. Finanzlage d. Gothaer Staats-
diener-Witwen-Societät. 1893.
*Kluge, Gesch. d. dtchn. Nat.-Litteratur.
(Mehrfach, billig.)
*Landor, auf verbot. Wegen.
*Martens, vor 50 Jahren (1812 u. 13).
2 Bde. u. einzeln.
*Marx, d. franz. Medailleure uns. Zeit.
*Amtl. Nachrichten d. Reichsversich.-Amtes.
Sow. ersch. u. einz. Jahrgge.
*Sauter, Württembergs Klöster.
*Scherr, Tragikomödie d. Weltgesch.
*Schillers Horen. Kplt. u. einz. Hefte.
*Völker, Kunst d. Malerei.

The International News Company in
New York:
1 Peikhart, Franciscus, Erkl. d. Evang.
4 Bde.
3 Starke, Synopsis. Alte Ausg. Kompl.
Gut geb.
3 Heubner, Erkl. d. Neuen Testaments.
4 Bde. Geb.
1 Nietschmann, Gesch. d. poln. Litteratur.
1 Reinhold, Gesch. d. russ. Litteratur.
1 Missale Romanum.
3 Bibel Lucas Osianders, deutsch von
Förster. Folio.

Fr. Cruse's Buchh. in Hannover:
*Schmeil, Pflanzen der Heimat.
*Ranke, 12 Bücher preuss. Gesch.
*Schwan, Gramm. d. Altfranzös. 4. Aufl.
*Ebers, Kleopatra.

Theodor Rother in Leipzig:
*Theiner, Ehelosigkeit.
*Gutes griech.-dtchs. Wörterbuch.

Schulzische Hofbuchhandlung (A. Schwartz) in Oldenburg i/Gr.:

1 Seufferts Archiv f. Entscheidgn. d. oberst. Gerichts in d. deutschen Staaten. Bd. 39. Mögl. brosch.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig: Berliner Aerzte-Correspondenz. 2. Jg. 1897. Correspondenzblatt d. ärztl. Kreisvereine im Kgr. Sachsen. Bd. 43.

Polakowsky, Panama- od. Nicaragua-Canal. Eder, Handb. d. Photographie. Bd. 2 u. 3. Strippelmann, Petroleumindustrie. Ueberweg, Grundr. d. Gesch. d. Philosophie. 8. Aufl.

Wiesmann, de coalit. partium corp. human. Pädagog. Studien, v. Rein. 1. Reihe. — do. Neue Folge Bd. 1. 2. 5—10.

Handel u. Gewerbe. Jahrg. 1—3. Strauss, deutsche Wohnungsfrage. Förster, Wahrheit a. Jean Pauls Leben. Hettner, Litteraturgeschichte.

Kunow, Beobachtungen über das Verhältnis d. Reims z. Inhalt bei Goethe.

Höpfner, Reformbestrebungen auf dem Gebiete der deutschen Dichtung.

A. Schönfeld in Wien IX/3:

*Ledebur, Eisenhüttenkunde. 3. Aufl.

*Stockvis, vergleich. Rassenpathologie.

*Dühring, natürl. Dialektik.

*— Princip. d. Mechanik. 3. Aufl.

*Helmholtz, physiol. Optik. 2. Aufl.

*Unna, Histopathol. der Haut.

*Eichhorst, Pathologie. 5. Aufl. Bd. 3.

*Penzoldt-Stintzing, Handb. d. Therapie.

*Oesterr. Staatswrtb., v. Mischler u. Ulbrich.

Johs. Waitz in Darmstadt:

Homiliae Clementis, ed. Lagarde. Lpz. 1865.

— do., ed. Dressel. Göttingen 1853.

Zimmermann, Winke u. Rathschläge für d. Regimentskriegsspiel.

Johs. Fassbender in Elberfeld:

Koenigs Waarenlexikon.

Mutter Erde.

C. G. Boerner in Leipzig:

*J. F. Anthing. Alles auf ihn Bezügliche, besonders: »Meine Reise durch Europa von 1783 an«. (Ev. das Manuskript.)

*Silhouetten u. alles darauf Bezügliche.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:

Karmarsch-Heerens techn. Wörterbuch.

Bd. 2 apart.

Merkel-Bonnet, Ergebnisse d. Anatomie.

Bd. 1—7.

Fonblanque, Nippon and Pecheli.

Humboldt, Asie centrale.

Jaenicke, Grundr. d. Keramik.

Mayers, Dennys, King, treaty ports of

China and Japan.

Mémoires de la Soc. des études japon.,

chin. etc.

Pinto, Voyages aventureux, trad. par

Figuier.

Julius Mändl in Komotau:

Hewser, Lehrb. d. Electro-Homöop. 1896.

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univers.-Buch-

handlung (Alfred Hölder) in Wien:

Anthon, Handwörterb. d. chem.-pharmac.

Nomenclatur.

W. Wellnitz in Berlin S. 14:

*Anzenrubers Werke. 10 Bde. Geb.

*Dickens Werke. Ges. Ausg. Schirmer oder Gesenius.

Ed. Fabricius (A. Libnau) in Glückstadt:

*2 Gesenius, hebr. Handwörterbuch. Geb.

Angebote direkt erbeten.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i/Br.:

Treitschke, Politik.

Luthardt, Apologie d. Christent. II, III, IV.

Remsen, organ. Chemie.

Munk, Physiologie.

Keller, d. grüne Heinrich. 1. Ausg.

— Gedichte. 1. Ausg.

C. F. Meyer, Gedichte. 1. Ausg.

Loescher & Co. (Bretschneider & Regen-

berg) in Rom:

*Hertling, Quaestiones mimicae. Eilt, wird

gut bezahlt.

Racinet, Costume historique. Kl. A.

*Reumont, Lor. Medici.

*Mahlys Jahresber. üb. Fortschritte der

Tierchemie. Alles bisher Erschienene.

F. Nemnich in Mannheim:

*Neumayr, Erdgeschichte.

*Grohe, Grundrechte d. dt. Volkes. Mann-

heim 1848.

*— Mannheimer Abendzeitung. 1848.

*— Mannheimer Journal. 1859.

C. Diller & Sohn in Pirna a. Elbe:

*Toussaint-Langensch., Französisch.

*Otto, latein. Unterrichtsbriefe.

A. Huschke Nachf. in Weimar:

Dahn, ein Kampf um Rom. Geb.

Dr. Hans Natge in Berlin SW. 46:

*Gaboriau, Verbrechen zu Orcival.

*— goldene Sippschaft.

Otto Janke in Berlin:

Angebote direkt.

*Janke, Dr. J. E. Th., der neuen Freiheits-

prediger Constitutionsgeschrey (erschien.

1815/16).

*Harnisch, mein Lebensmorgen.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:

*Auspitz, die Seife und ihre Wirkung

auf die gesunde und kranke Haut.

Wien 1867. Angebote direkt.

Grosman & Svoboda in Prag:

Busse, Philosophie u. Erkenntnistheorie.

Georgs Schlagwortkatalog. Bd. 2. (Mögl.

brochiert.)

Gerlach, Allegorien. Neue Folge. H. 9

bis Schluss.

Kunst für Alle. Jahrg. IX, Heft 13.

— do. Jahrg. XI, H. 24. (2 Expl.)

Lasswitz, Gesch. d. Atomistik.

The Studio 1900 September—Oktober.

1901 Januar (womögl. m. frz. Text).

Librairie Georg & Co. in Genf:

*Mommsen, Beitr. z. Obligationenrecht.

1853—55. Vol. III apart.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:

1 Goethes Gedichte, erläutert von Viehoff.

1 Schauplatz der Künste u. Handwerke,

oder vollständige Beschreibung der-

selben. Hrsg. v. Schreber. 1769. Bd. 8.

1 Oesterreich. Sanitätswesen. Jahrg. I.

Wien, Hölder.

Kogler'sche Buchh. in Siegen:

*Schweizer, Pastoraltheorie.

*Köstlin, Lehre v. d. Seelsorge.

Herm. Montanus in Siegen i. W.:

*1 Heyden, der Kux.

R. Levi in Stuttgart:

*Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde.

*Mörke, Gedichte.

*Kugler-Menzel, Friedrich d. Gr.

*Hub, Balladen.

Emil Hirsch in München:

*Ottendorf, Uniformen d. österr. Armee.

*Otte, Hdb. d. kirchl. Kunstarchäol. 5. A.

*Ussermann, Episc. Wirceburg.

*Ettal. Alles über dieses Kloster. Auch

Bücher, die aus der ehem. Benedict-

Bibliothek stammen.

*Ertl, churbayer. Atlas.

*Augusti, christl. Kunstgesch.

*Lauchert, Gesch. d. Physiologus.

Heinrich Hugendubel in München:

*Retcliffe, Romane. Kplt.

*Bibliotheca mathematica.

*Bulletino Boncompagni.

*Ztschr. f. Math. u. Phys. Hist.-lit. Abt.

*Lueger, Lexikon. Bd. 1. Origbd. ap.

Nur billig!

*Schassler, Aesthetik. Grün Origbd.

*Bersch, chem.-techn. Lex. Neueste Aufl.

*Huc, Wanderng. d. d. Mongolei u. Tibet.

C. Pottier-Weeber in Lörrach:

Langenscheidt, Unterrichtsbr.: Französ.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Schlickeysen, Abkürzgn. auf Münzen. 3. A.

Lemm, ägypt. Lesestücke.

Lieblein, hierogl. Namenwörterb. 4 Lief.

M. Index.

Hess, demot. Roman; — gnost. Papyrus

v. London.

Perrot-Chipiez, Aegypten, v. Pietschmann

herausg.

Inscript. in Hieratic a Demotic character.

Papyri (select) in Brit. Museum in Hieratic

character.

A. Asher & Co. in Berlin:

*Lüken, Traditionen d. Menschengeschl.

Gustav Schuhr in Berlin S. 42:

Wie Leute ausgezogen werden! Ent-

hüllungen üb. das Bank- u. Börsen-

wesen unserer Zeit.

J. J. Heckenhauer in Tübingen:

*Willmann, Gesch. d. Idealismus.

Wohlthat'sche Bh. in Friedenau, Rheinstr. 11:

Schmidt, d. 30jähr. Krieg in 4 Erzählgn.

Russ, in der freien Natur.

Ant. Creutzer in Aachen:

Finnland im 19. Jh. 4^o. (Edlund.)

Ernst, Hebezeuge. 3 Bde. m. Atlas.

Storck, Leben Camoës. Origbd.

Hinnen, elektr. Gleichstrommasch.

Lindemann, Litt.-Geschichte. 1898.

Platz, Völker d. Erde: Asien. Origbd.

Scheffel, Ekkehard. Illustr. Orig.-A.

Ztschr. d. V. dt. Ing. 1900. A. einz. H.

Geneal. Taschenb. d. adel. H. Brünn 1889.

Hoesser's Buchhandlg. in Höchst a/M.:

Der gute Kamerad. Bd. 1. 2. 3. Geb.

Ed. Pfeiffer in Leipzig:
Hilgers, Bauunterhaltung.

R. Schmithals Nachf. in Kreuznach:
1 Lennhof, Beschreibung Wesels (in latein. Sprache). 1676.

Hermann Seippel in Hamburg:
1 Schomburgk, Reisen in Britisch-Guiana. (1847/48, J. J. Weber.)
1 Bates, Naturforscher am Amazonenstrom. (L. 1866, Dyk.)

Wilhelm Ott in Bruchsal:
Nansen, In Nacht u. Eis. 2 Bde. Geb. Scherr, Blücher u. seine Zeit.

Heinrich Stadt in Wiesbaden:
1 Ompteda, Bilder aus d. Leben in England.

Theissing'sche Buchh. in Münster:
Jacobi, Ed., Handwörterbuch der griech. u. röm. Mythologie. Coburg 1831.

Coppenrath'sche Buch- u. Kunsthandlung in Münster i/W.:

*1 Geneal. Taschenbuch bürgerl. Familien. Bd. 1 u. f. (Bruer.)

*1 — do. der adel. Häuser. Bd. 1 u. f. (Irrgang.)

Ferdinand v. Kleinmayr's Bh., Klagenfurt:
*Megiser, Annales Carinthiae.

*Unrest, Chronica Carinthia.

*Valvasor, Krain.

*Puff, Gustav, Novellen. Grätz.

*Alles über Kärnten immer.

A. Bergstraesser's Hofbh. in Darmstadt:
1 Thomson u. Tait, theoret. Physik, deutsch v. Helmholtz. Bd. 1.

1 Loew, Theorie d. Rechnungswesens.

A. Rieke Ww. in Rheine:

*Alles von A. u. K. von Perfall.
Angebote erbitte direkt!

Benno Schaake in Goslar:
Toussaint-Langensch., frz. Unterrichtsbr.

Carl Villaret in Erfurt:

*1 Treitschke, dtische. Gesch. 5 Bde. Geb.

*1 Eberhard, synonymisches Wörterbuch.

G. Wittrin in Leipzig:

Baer, J. F. de, Geschichte d. Philosophie im Islam.

Vega, Logarithmen. 1856 od. 58.

Schmidt, Krkh. d. ob. Luftwege. 1897.
Mifliez, Costumes franç. depuis Clovis. Paris 1838.

Gimmerthal, Anstichlieder. Hmb. 1895.

Haeser, Gesch. d. Medicin.

Hirsch, hist.-geogr. Path. Neueste Aufl.

König, wie kann der Landwirt d. Stickstoff vermehren? 3. A.

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg:

Correspondenzblatt f. Schweizer Aerzte 1901. No. 1.

Neuville et Detaille, En campagne.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:

1 Ergebn. f. Anatomie u. Entwicklungsgesch. Bd. I u. II.

G. Frommhold in Bückeburg:

1 Baum, Kirchengeschichte.

1 Sybel, Begründg. d. dt. Reichs. 7 Bde.

Neuer Verein f. deutsche Literatur in Berlin SW. 61:

1 Schulze, Grundlagen f. d. Veranschlagung der Löhne.

Kataloge.

Höchst wichtige Bücher-Auktion in Amsterdam 7.—11. Mai 1901.

Sammlungen:

Freiherr Dr. J. P. Six und **Baron van den Bogaerde.**

Soeben erschienen die 2 Kataloge, enthaltend:

Höchst wichtige **Manuskripte mit Miniaturen,**

Holzschnittwerke, wie der

Biblia Pauperum (erste Ausgabe),

Merkwürdige Drucke des XV. und XVI. Jahrhunderts und verschiedener

Orte Deutschlands, Frankreichs, Italiens, Spaniens u. s. w., z. B. **Homerus** und **Aristoteles** in ersten Ausgaben, **Pariser Drucke** mit Illustrationen etc. etc.,

Archäologische und numismatische Werke, Genealogische Handschriften mit Wappen, **Kostümbücher** etc. etc. 1800 Nrn.

Der Katalog mit 17 Illustrationen gratis; Katalog mit noch 7 Lichtdruck-Illustrationen à 1 *fl.*

Kupferstich-Auktion

7.—8. Mai 1901.

Sammlungen:

A. J. Lamme und **L. Hardenberg,**

wobei schöne und seltene Blätter der holländischen, deutschen, französischen und englischen Schule.

Der Katalog ist gratis zu haben.

Frederik Muller & Cie.,

10 Doelenstraat in Amsterdam.

Soeben erschienen: **Antiqu.-Kat. Nr. 4:**

Minnesang und Meistersang; Volks- und Kirchenlied. Alte und neue Musik. Theater. 2122 Nummern.

Zusendung dieses interessanten und sehr reichhaltigen Katalogs erfolgt nur auf Verlangen.

Nürnberg.

M. Edelmann.

Soeben erschien:

Antiquariats-Katalog No. 2:

Magnetismus,

Mysticismus, Philosophie,

Spiritismus, Theosophie etc.

Hochachtungsvoll

Dr. Hans Natge, Antiquariat
in Berlin S.W. 46.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück

erbitte ich wiederholt:

The English World | 1901 No. 1
La France | je 35 *fl.* no.

Meine Vorräte sind gänzlich erschöpft, weshalb ich um eine gef. umgehende Remission ersuchen muss.

Leipzig, 4. April 1901.

B. G. Teubner.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Buchhalter, mit doppelter Buchführung vollständig vertraut, gewandter Korrespondent, Stenograph, wird von einer mit Buchdruckerei und täglich erscheinenden Zeitung verbundenen Verlags-Handlung in deutsch-österreichischer Landeshauptstadt gesucht. Nur gut empfohlene Herren wollen sich melden. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Referenzen, sowie Angabe der Gehaltsansprüche an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter \ddagger 1097 erbeten.

Wiener Buch- und Antiquar.-Handlung sucht zur Entlastung des Chefs eine wirklich tüchtige Kraft als Mitarbeiter. Bewerber muß Wiener oder wenigstens großstädtische Verhältnisse kennen. Herren, die in nicht zu langer Zeit als Teilhaber eintreten könnten oder das Geschäft käuflich erwerben würden, erhalten den Vorzug. Angebote unter 8401 „Tüchtig“, Wien, hauptpostlagend erbeten.

Amerika. Jüngerer Gehilfe mit guter Schulbildung und Erfahrung im wissenschaftlichen Sortiment und Antiquariat und Vorkenntnissen der englischen Sprache findet dauernde Stelle. Gehalt den Verhältnissen angemessen und steigend. Eintritt baldigst. Herren, die nur zu ihrer Ausbildung Amerika besuchen wollen, mögen sich nicht melden. Angebote unter L. B. \ddagger 1124 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Tüchtiger, jüngerer Gehilfe wird für ein Buch- und Musikalienhandlung mit Nebenbranchen zu sofort zur Ausschilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und möglichst Photographie unter H. B. O. an Rudolf Mosse in Delitzsch i. B. erbeten.

Zum sofortigen Eintritt suche ich für den zweiten Posten, da der Inhaber desselben ernstlich erkrankt ist, einen tüchtigen Herrn mit sauberer Handschrift, der schnell und durchaus gewissenhaft arbeitet und wirklich Lust und Liebe zum Berufe hat. Bei zufriedenstellenden Leistungen festes Engagement sehr wahrscheinlich. Anfangsgehalt 100 Kronen. Angebote mit Beischluß der Photographie umgehend erbeten. Reichenberg (Deutschböhmen).

Paul Sollors.

Für sofort, eventuell 1. Juli suche ich als ersten Gehilfen einen erfahrenen Kunsthändler. Bedingung: gebildeter, gewandter Verkäufer, der bereits in grossen, ähnlichen Firmen des Auslandes mit Erfolg konditionierte, flott korrespondiert, auch Erfahrungen im Gemäldehandel besitzt.

Bevorzugt wird ein gelernter Buchsortimenter.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Photographie, Gehaltsansprüchen erbitte ich direkt. Breslau, Schweidnitzerstr. 8.

Bruno Richter,

Kgl. Hof-Kunsthändler.

Krankheitshalber sofort tüchtiger Gehilfe gesucht. Stellung selbstständig. Angebote und Gehaltsansprüche erbeten.

Carl Lemke in Pritzwalk.

Antiquar. Für mein Antiquariat suche ich einen tüchtigen Gehilfen.
Hildesheim. **Louis Steffen.**

Ich suche für sofort einen jungen Gehilfen, der soeben seine Lehre beendet hat. Gehaltsansprüche sind gef. anzugeben.
Cottbus. **Carl Brodbeck.**

Die Stellenvermittlung des Allgemein. Deutschen Buchh.-Geh.-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehaus.

Gesucht wird ein tüchtiger Gehilfe für eine Buchhandlung in Nordböhmen.

Angebote durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig unter Chiffre M. 192.

Intelligenter, junger Kaufmann wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Vorausgesetzt wird Interesse und Verständnis für die moderne Reproduktion, gewandtes Auftreten, gute allgemeine Bildung und repräsentables Aeussere. Gef. Angebote an **Melsenbach Riffarth & Co.** in **Schöneberg.**

Berlin! — Grösseres Berliner Sortiment sucht für sofort einen intelligenten, jungen Gehilfen, der eben die Lehrzeit beendet haben kann. Sprachkenntnisse erwünscht. Anfangsgehalt 75 M. Gef. Angebote unter # 1103 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten!

Zum sofortigen Eintritt wird für ein grösseres süddeutsches Sortiment ein tüchtiger, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der an exaktes und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Herren mit Sprachkenntnissen werden bevorzugt.

Angebote unter M. 23 und mit Angabe der Gehaltsansprüche befördert Herr **F. A. Brodhaus** in Leipzig. Beifügung einer Photographie erwünscht.

Wir suchen für unser Sortiment einen erfahrenen, gewandten Gehilfen, der an ein selbständiges, gewissenhaftes und schnelles Arbeiten gewöhnt ist. Herren nach der Auslehre wollen sich daher nicht melden. Kenntnis der böhmischen Sprache erwünscht.

Eintritt am 1. Juli 1901.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschrift und Photographie erbeten an **J. G. Calve'sche** k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. in Prag.

Zum baldigen Antritt suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung.
Mag Adam in Olag.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Verlagsgehilfe, gel. Sortiment, mit umfassenden Kenntnissen, der kaufm. und journal. gebildet ist, energ. Arbeitskraft, sucht einen seinen Fähigkeiten entsprechenden ersten Posten. Gef. Angebote unter **A. E. 7** in Köln a/Rh., postlagernd.

Libraire allemand désire place dans librairie française ou étrangère.
Ecrire M. L. P., bur. de poste 15, Paris.

Oberbuchhalter, 10 Jahre in großer Reisebuchh. tätig, verheiratet, 39 Jahre alt, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, in Berlin in derf. Branche ähnliche Stellung. Angebote unter # 1123 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ein Sortimenter in den mittleren Jahren, früher in leitenden Stellungen tätig gewesen, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlag, eventuell als Auslieferer oder Lagerhalter. Angebote durch Herrn **F. Woldmar** in Leipzig unter H. W. # 202 erbeten.

Besitzer kleinerer Druckerei mit Verlag, durch Verhältnisse gezwungen, seine Selbstständigkeit aufzugeben, sucht passende Stellung. Derselbe ist gelernter Buchhändler, in ersten Handlungen tätig gewesen und in allen Arbeiten des Verlags und Sortiments durchaus erfahren. Zu- schender besitzt Gymnasialbildung und ist tüchtig im Zeitungs- und Reklamewesen, mit der Annahme und Berechnung von Druckarbeiten vertraut und im Korrekturlesen geübt. Alter 33 Jahre; beste Zeugnisse. Gef. Angebote unter Nr. 1122 durch die Geschäftsstelle des B.-V. höflichst erbeten. Berlin bevorzugt.

Kathol. Gehilfe, wissenschaftlich gebildet, militärfrei, seit 6 Jahren im Sortimentbuchhandel tätig, wünscht in den Verlag überzutreten und sucht zu sofort oder später Stellung in kath. Verlag. Derselbe verfügt über gute Zeugnisse und stellt bescheidene Gehaltsansprüche. — Süddeutschland bevorzugt. Gef. Angebote unter A. S. 1119 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ein im Sortimentbuchhandel und der Leihbibliothek erfahrener Gehilfe, der viele Jahre eine größere Berliner Buchhandlung leitete, sucht, gestützt auf Prima-Referenzen, einen Geschäftsführerposten oder Stellung als erster Gehilfe, am liebsten in Wien, da dort seine Angehörigen ansässig. Angebote unter „Erfolg“ Berlin W., Postamt 30, erbeten.

Junger, 22-jähriger Gehilfe, im Sortiment und in einigen Verlagsarbeiten durchaus erfahren, sucht zu sofort oder später unter bescheidenen Ansprüchen dauernde Stellung. Gef. Angebote unter K. M. 1116 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Buchhandlungsgehilfe, 25 J. alt, sucht z. 1. Mai Stellung. St. im Kunsth. bevorzugt. Ders. war auch mehrere Jahre prakt. im Kunstgew. (Illustr.) tätig. Gef. Angeb. unter # 1115 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Redakteur,

31 J., verh., studierter Philologe, vertraut mit allen Gebieten der Tagespresse, in Politik, Volkswirtschaft, Technik und Industrie gut eingearbeitet, Verfasser von unterhaltenden Aufsätzen, Gedichten, Rätseln u. Recensionen, in allen Zweigen des Heereswesens völlig bewandert, Stenograph, sucht eine möglichst selbständige Anstellung bei einer reichstreuem Zeitung oder einer wissenschaftlichen oder technischen Zeitschrift oder in einem Verlage für etwa 1. Mai. Gehalt 3000 M. Adressen unter W. J. 1078 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Verleger gesucht für ausgezeichnete Uebersetzung eines hervorragenden amerikanischen Werkes. Angebote an **F. Draeske's Buchhandlung** (J. Thilo) in Bad Freienwalde a/O.

Kunstauktion von C. G. Boerner in Leipzig.

Mittwoch den 1. Mai u. folgende Tage.

Sammlungen meist niederländ. Meister von

Julius Rosenberg und **Kapitän F. F. Hansen** aus Kopenhagen

Berühmtes Rembrandtwerk

Dürer, Ostade, Claude, Kleinmeister.

Illustr. Kataloge gegen 50 s zu beziehen von **C. G. Boerner**, Kunsthandlung in Leipzig.

Strich-Abzungen, Autotypien

künstlerische Ausführung, besonders Autos für den Dreifarbendruck in getreuer Wiedergabe d. Originals Strichabzungen in Zink qcm 3-5 Pf. Autos in Zink, Kupfer qcm 7-12 Pf. Entwürfe von tüchtigen Künstlern

L. Schwann, Düsseldorf

Für Verleger.

Einen grossen Posten maschinenglatte, holzfreie

Druckpapier

(66/99 cm, 51 Kilo) geben billigst ab

Berlin N.W. 7. **Struppe & Winckler.**



Verlagsreste

oder einzelne Verlagswerke populärer Richtung zu kaufen gesucht. Angebote unter M. B. # 456 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gebr. Hoffmann

Herzoglich Bayerische Hofbuchbinder

Grossbuchbinderei * Leipzig

empfehlen sich zur Herstellung eleganter, moderner Einbände in die neuesten Einbandstoffe zweckentsprechend, sauber und preiswert.

Plattendruck,

sowie Druck von Broschüren, Prospekten etc. übernimmt allerbilligst

M. Sperber,

Buchdruckerei in Cottbus.

Älterer, protestantischer, arbeitsfrischer Geistlicher sucht Beschäftigung im Buchhandel oder für denselben, Redaktionelles und dergleichen. Gef. Angebote unter M. L. 1090 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ein Verlagsgehilfe sucht in seinen Freistunden nachmittags von 4 Uhr an Beschäftigung. Angebote unter E. S. 1071 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Soeben wurde gratis ausgegeben:

Neues Verzeichniss herabgesetzter belletristischer Werke für 1901.

Zur **Neueinrichtung** und **Ergänzung** von **Leihbibliotheken** bringe ich meinen reichhaltigen Verlag in empfehlende Erinnerung. **Neuheiten** hervorragender und beliebter Autoren stets vorrätig.

Man verlange Verzeichnisse!

Berlin, im April 1901. **Otto Janke.**

An die Herren Verleger!

Empfehle meine leistungsfähige Buchdruckerei — Setzmaschine, 3 Schnell- und 2 Ziegeldruckpressen mit elektrischem Betriebe — den Herren Verlegern bestens. Da meine Setzmaschine zur Zeit durch meinen eigenen Bedarf noch nicht ganz ausgenutzt wird, kann ich die Herstellung von Werken, Zeitschriften, Broschüren etc. in Petit Antiqua oder Garmond (Korpus) Antiqua noch übernehmen bei stets prompter Lieferung. Auf meinen Schnellpressen drucke ich ein Papierformat von 70×109 cm und 78×115 cm. Der durch meine Setzmaschine hergestellte Satz erspart das Stereotypieren desselben. Druckproben stehen zu Diensten. Ich bitte um Aufträge.

München, Wittelsbacherplatz 2.
Max Pöchl, Buchdruckerei.

WERKDRUCK

liefert in tadelloser Ausführung zu billigsten Preisen
A. W. ZICKFELDT, OSTERWIECK/Harz.

Gegründet 1868.
Beschäftigt werden **10 Schnellpressen** grössten Formats und in Buchdruckerei und Buchbinderei **130 geschulte Kräfte.**

Grosses Schriftmaterial
x Schnelle Lieferung x

Bitte Satzproben und Preisberechnungen zu verlangen.

Drucker und Verleger
für ein konkurrenzfreies Werk gesucht. Angebote unter G. 1080 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für illustrierte Führer (Buchformat 12×18 cm) suche ich passende gute

Kalischer

aus Südbayern (Typen und Gebirgsansichten), ferner von München, Augsburg, Ulm, Kempten, Immenstadt, Lindau, Rosenheim, Ruffein, Salzburg etc. — Auch suche ich **Kärtchen vom Allgäu** und vom östlichen Teil Südbayerns in hoher Auflagenanzahl zu kaufen.

W. Wunderling's Hofbuch.
in Regensburg.

Ein im Antiquariat und in bibliographischen Arbeiten erfahrener Gehilfe sucht für einige Stunden des Tages Aushilfsarbeiten (Korrekturen u. dergl.) Gef. Angebote unter # 1113 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Rudolf Heinig, Limbach (Sa.)

Engros
Hausphotographischer Apparate und Bedarfsartikel

empfehlte seine leicht verkäuflichen, gut eingeführten Spezialitäten. Katalog zu Diensten.

Angebote von alpiner Litteratur erbitten
Berlin C. 19. **Horn & Raasch.**

Inhaltsverzeichnis.

Öffentliche Buchhändler-Lehranstalt. S. 2925. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2925. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 2928. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 2928. — Photographie und Kunst im deutschen Urheberrecht. Von Dr. S. Gausmann. S. 2930. — Kleine Mitteilungen. S. 2934. — Personalnachrichten. S. 2934. — Anzeigebrett. S. 2935—2952.

- | | | | | | |
|---|--------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|--|---|
| Ackermann, Th., in Mll. 2948. | Diller & S. 2949. | Girisch's Sort. in Le. 2949. | Lüneburg's Sort. in Mll. 2945. | Nörbe in Grand. 2943. | Stern in Wien 2948. |
| Adam in Olap 2945, 2947, 2951. | Doppler in Bad. 2948. | Girsch in Mll. 2949. | Mündl 2949. | Rothe in Le. 2948. | Stoll in Freib. 2948. |
| Andreas & Co. 2948. | Draefcke Hh. 2951. | Hoffmann, Gebr., in Le. 2951. | Ray & Co. 2948. | Schaak 2950. | Strecker & Schr. 2939, 2940. |
| Asher & Co. 2949. | Ebelmann in Mll. 2944, 2950. | Hoffmann & Ohlstein 2940. | Wayer, H., in Stu. 2946. | Schallehn & W. 2948. | Streller 2945. |
| Bayerle 2941. | Eisenhardt 2948. | Horn & R. 2952. | Wayer'sche Hh. in Nachen 2945. | Schletter'sche Hh. in Freib. 2948. | Struppe & W. 2951. |
| Beck in Athen 2946. | Expedition d. Europ. Moben-itz 2935. | Hoefler in Höchst 2949. | Weyer'sche Hh. in Nachen 2945. | Schmitz's Hh. 2950. | Teubner in Mll. 2946. |
| Beck'sche Hofbb. in Wien 2949. | Fabricius in Glädt. 2949. | Hug, Gebr., & Co. in Le. 2940. | Wiedenburg, H. R., in Brln. 2941. | Schönfeld in Wien 2949. | Teubner in Le. 2950. |
| Berger in Gub. 2945. | Fahbender 2949. | Jugendbühl 2949. | Wiesner-Merhart 2945. | Schreier'sche Selbst. in Brln. 2935, 2939. | Theising in Mll. 2950. |
| Bergtraeber's Hofbb. 2950. | Fischerlin Hh. 2948. | Jante in Brln. 2949, 2952. | Wiesner'sche Hh. in Nachen 2945. | Schroll & Co. 2944. | Troemer in Freib. 2947. |
| Bloem 2935. | Fischer, F. E., in Le. 2935. | Jant in Brln. 2937, 2947. | Wiesner'sche Hh. in Nachen 2945. | Schubert in Brln. 2949. | Trivetmeyer, A., in Le. 2936. |
| Bonnet & H. 2948. | Fleischer, E. Jr., in Le. 2951. | Jurgensen in Le. 2939. | Wiesner'sche Hh. in Nachen 2945. | Schulze'sche Hofbb. in Old. 2949. | Tzschafel 2947. |
| Boerner in Le. 2949, 2951. | Fod G. m. b. H. 2946. | v. Kleinmayr 2950. | Wende in Erl. 2945. | Seemann, H., Hh. 2941. | Vereln, Neuer, f. Dtsche. Lit. 2950. |
| Braunmüller & S. 2949 (2). | Formazin & R. 2945. | Klingelhoeffer 2948. | Montanus 2949. | Seppel 2950. | Verl. d. Diätet. Hellanst. in Dr. 2940. |
| Brodhaus, F. A., in Le. 2951. | Frommhold in Glädt. 2950. | Kogler'sche Hh. 2949. | Mosse in Delfn. 2950. | Seitz Hh. 2950. | Verlags-Anst., Dtsche., in Stu. 2942. |
| Brodhaus' Sort. 2949, 2950. | Georg & Co. in Genf 2949. | Köhlings'sche Hh. in Le. 2945. | Müller & Co. 2950. | Siegmund, W., in Le. 2944, 2951. | Vierling in Gdrf. 2948. |
| Brobbed 2946, 2951. | Gerhardt in Brln. 2948. | Krische 2947. | Müller in Brln. 2944, 2951. | Schwann 2951. | Villaret 2950. |
| Buchb., Polyt., in Brln. 2945. | Gerstner 2948. | Krumm in Nemsch 2946. | Natze 2949, 2950. | Seemann, H., Hh. 2941. | Vogel & Kr. 2943. |
| Buchb. d. Waisenhauses in Halle 2945, 2948. | Gierker'sche Hh. in Gldsh. 2945. | Kuppisch Wwe. 2948. | Raumann, H. J., in Le. 2946. | Seitz Hh. 2950. | Volkmar 2951. |
| Burgerbibl. & R. 2946. | Giegler's Sort. in Le. 2945. | Lattmann 2936. | Remmtsch in Mannh. 2949. | Siegmund, W., in Le. 2944, 2951. | Volkering in Le. 2041. |
| Calmann-Lövy 2941. | Gimmerthal'sche Hh. 2945. | Lechner in Wien 2947. | Reis Comp. 2948. | Sorae in Dfer. 2945. | Watz 2949. |
| Calvary & Co. 2945. | Gnad, H., in Wll. 2948. | Remle in Brln. 2950. | Riechenheim & W. 2844. | Sperber in Cottb. 2951. | Wagner in Brln. 2940. |
| Calbe'sche Hofbb. 2951. | Greiner & Pf. 2945. | Remberg' Ant. 2947. | d'Oleire 2946. | Speyer & R. 2947. | Weigel, A., in Le. 2947. |
| Cassirer, B. u. P. 2936. | Groschmann & Sv. 2949. | Revi in Stu. 2949. | Otto in Bruchl. 2950. | Stadt 2950. | Wellisch in Brln. 2949. |
| Cohen in Bonn 2936. | Groschmann & R. 2945. | Reymann'sohn 2948. | Pfeiffer in Le. 2950. | Städtelbilder-Berl. in Darmst. 2943. | Wendebourg in Hannov. 2946. |
| Coppenrath'sche Hh. in Mll. 2950. | Haar & St. 2945. | Reinhardt'sche Hh. in Mll. 2943. | Platz & Schr. 2946. | Staudt 2950. | Wittich 2950. |
| Crenger 2949. | Hahn in Brln. 2948. | Rindemann in Stu. 2946. | Polter-Weeber 2949. | Staub 2935. | Wohltat'sche Hh. 2949. |
| Cruse in Hannov. 2948. | Harrach 2935. | Reitinger 2945. | Pöchl 2952. | Stabel'sche Hofbb. 2945. | Wölfl 2945. |
| Danner's Brldh. in Mll. 2945. | Hedenhauer in Tlb. 2949. | Richter in Brln. 2950. | Reitinger 2945. | Steffen in Gldsh. 2950. | Wunderling in Reg. 2952. |
| Deichert'sche Brldh. in Le. 2936. | Hege & W. 2945. | Ritter in Brln. 2946. | Richter in Brln. 2950. | Stellvertmiltg. d. A. D. W. -Verb. 2951. | Zibuski 2946. |
| Deubler in Wien 2945. | Heinig in Brln. 2952. | Ritter in Arnsh. 2946. | Riefe Wwe. 2950. | | Zickfeldt in Ofterw. 2952. |
| | Herbig in Brln. 2939. | Rofenthal, L., in Mll. 2948. | Ritter in Arnsh. 2946. | | |
| | Hiersemann 2938, 2949. | | Rofenthal, L., in Mll. 2948. | | |

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomäen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann, sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Goldstraße.